AMTSBLATT

der Verbandsgemeinde Unstruttal

Ausgabe 02/2018 · 23.02.2018

Ausstellung „Dr. Walter Weiße – Frühe Ansichten“

Die Verbandsgemeinde Unstruttal und die Stadt Freyburg (Unstrut) hatten am 22. Januar 2018 in die Rathausgalerie eingeladen. Anlässlich des 95. Geburtstages von Dr. Walter Weiße wurde mit einer Vernissage seine Ausstellung ***„Walter Weiße – Frühe Ansichten“*** eröffnet. Zahlreiche Gäste waren der Einladung gefolgt, um dem Künstler persönliche Glückwünsche auszusprechen.

Die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse der Friedrich-Ludwig-Jahn-Grundschule aus Freyburg überbrachten unter Leitung von Bernhard Franke ihre Glückwünsche mit einem kleinen Programm aus Liedern und Gedichten. Diesem spendeten sowohl Dr. Walter Weiße als auch die anwesenden Gäste viel Beifall.

In ihren Ansprachen würdigten Verbandsgemeindebürgermeisterin Frau Grandi, Bürgermeister Herr Mänicke sowie Frau Dr. Reglich, die diese Ausstellung organisiert hat, Herrn Dr. Weißes Engagement für die Stadt Freyburg (Unstrut), was sich auch in seinen Bildern widerspiegelt. Natürlich überbrachten sie auch ganz persönliche Glückwünsche zu seinem Geburtstag.

Die Ausstellung kann bis zum 07. April 2018 besichtigt werden.

IHRE ANSPRECHPARTNER IN STÄDTEN UND GEMEINDEN

Notrufe

Polizei 1 10
Feuerwehr 1 12
Rettungsdienst 1 12

Wichtige Telefonnummern

Regionalbereichsbeamte Freyburg (Unstrut) ..... 03 44 64 / 35 58 90
rbb-unstruttal@polizei.sachsen-anhalt.de

Polizeistation Nebra (Unstrut) ..... 03 44 61 / 69-0

Leitstelle BLK, Amt für Brand- und Katastrophenschutz, Rettungswesen ..... 0 34 45 / 7 52 90

Klinikum Burgenlandkreis GmbH Naumburg ..... 0 34 45 / 72-0

envia Mitteldeutsche Energie AG
Montag – Freitag ..... 0800 / 2 30 50 70

Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut ..... 03 44 64 / 6 61-0

Abwasserzweckverband Unstrut-Finne ..... 03 44 61 / 3 54 61

Zweckverband Abfallwirtschaft Sachsen-Anhalt
Gewerbegebiet Görschen ..... 03 44 45 / 22 3-0

Amtsgericht Naumburg und Grundbuchamt ..... 0 34 45 / 28-0

Unterhaltungsverband „Untere Unstrut“ ..... 03 44 61 / 5 58 18
uhv_untere-unstrut@t-online.de

Sprechzeit der Regionalbereichsbeamten

jeden Mittwoch 16.00-18.00 Uhr

Polizeirevier Burgenlandkreis
Regionalbereich Unstruttal
Hinter der Kirche 2, 06632 Freyburg (Unstrut)
Tel.: 03 44 64 / 35 58 90
Email: rbb-unstruttal@polizei.sachsen-anhalt.de

Änderungen vorbehalten

Wolf-Kompetenzzentrum

(bei Vorfällen mit Wölfen) ..... 03 93 90 / 6-480, -481, -482
0162 / 3 13 39 49

Amtsblatt der Verbandsgemeinde Unstruttal

Redaktion: Sandra Fuchs
Telefon 03 44 64 / 3 00 28 · Fax 03 44 64 / 3 00 60
E-Mail: s.fuchs@verbgem-unstruttal.de

Der Redaktionsschluss für die Ausgabe 03/2018 (29.03.2018) ist der 16.03.2018.

Verbandsgemeinde Unstruttal

Sitz Freyburg (Unstrut)

Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut)
sowie Außenstellen Laucha an der Unstrut und Nebra (Unstrut)

Sprechzeiten:	dienstags	09:00-12:00 Uhr und 13:00-18:00 Uhr
	donnerstags	09:00-12:00 Uhr und 13:00-16:00 Uhr
	freitags	09:00-12:00 Uhr

Telefonverzeichnis

VerbGem Unstruttal ..... 03 44 64 / 3 00-0
Fax Freyburg ..... 03 44 64 / 3 00-60
Bereitschaftsdienst außerhalb der Dienstzeiten ..... **01 77 / 3 39 06 25**
Verbandsgemeindebürgermeisterin ..... 03 44 64 / 3 00-20

Hauptamt ..... 03 44 64 / 3 00-20
- Poststelle ..... 03 44 64 / 3 00-20
- Öffentlichkeitsarbeit und Wirtschaftsförderung ..... 03 44 64 / 3 00-13
- Sportamt ..... 03 44 64 / 3 00-14

Ordnungsamt ..... 03 44 64 / 3 00-31
- Einwohnermeldeamt ..... 03 44 64 / 3 00-33
- Friedhofsamt ..... 03 44 64 / 3 00-30
- Standesamt ..... 03 44 64 / 3 00-34
- Fundbüro / Ordnungsangelegenheiten ..... 03 44 64 / 3 00-32
- Gewerbeamt ..... 03 44 64 / 3 00-36
- Feuerwehr ..... 03 44 64 / 3 00-35
- Straßenverkehrsangelegenheiten ..... 03 44 64 / 3 00-32

Finanzverwaltung ..... 03 44 64 / 3 00-41
- Grundsteuern ..... 03 44 64 / 3 00-45
- Kasse ..... 03 44 64 / 3 00-42
- Elternbeiträge ..... 03 44 64 / 3 00 44
- Gewerbesteuer ..... 03 44 64 / 3 00 48

Bauverwaltung ..... 03 44 64 / 3 00-61
- Bauanträge/Vorkaufsrecht ..... 03 44 64 / 3 00-54
- Bauplanung/Stadtsanierung ..... 03 44 64 / 3 00-55
- Dorferneuerung/Hochbau ..... 03 44 64 / 3 00-59
- Vermessung/Kataster ..... 03 44 64 / 3 00-50
- Straßenausbau- und Erschließungsbeiträge ..... 03 44 64 / 3 00-56
- Liegenschaften Balgstädt/Freyburg (U.)/Gleina ..... 03 44 64 / 3 00-15
- Liegenschaften Goseck/Karsdorf/Laucha a. d. U./ Nebra (U.) ..... 03 44 64 / 3 00-16
- Tiefbau ..... 03 44 64 / 3 00-52

Schiedsstelle Freyburg (Unstrut)

Rathaus Freyburg (Unstrut) – Verwaltungsgebäude II (hinter der Kirche, Sitzungsraum)
Sprechzeiten: jeden letzten Donnerstag im Monat, 18:00-19:00 Uhr

Schiedsstelle Laucha an der Unstrut

Markt 1
Sprechzeiten: jeden 1. Montag im Monat von 17:00-18:00 Uhr

Schiedsstelle Nebra (Unstrut)

Poststraße 1 in 06638 Karsdorf/OT Wetzendorf
Sprechzeiten: jeden 1. Dienstag im Monat von 16:00-18:00 Uhr

Einwohnermeldeamt Nebra (Unstrut)

Telefonnummer ..... 03 44 61 / 2 56 76
Sprechz.: Di 10:00-12:00/14:00-17:00 Uhr

E-mail-Adressen der Ämter

Verbandsgemeindebürgerm.: ... **buergermeisterin@verbgem-unstruttal.de**

Hauptamt: ..... **hauptamt@verbgem-unstruttal.de**

Ordnungsamt: ..... **ordnungsamt@verbgem-unstruttal.de**

Finanzverwaltung: ..... **finanzen@verbgem-unstruttal.de**

Bauverwaltungsamt: ..... **bauamt@verbgem-unstruttal.de**

Notdienst - Ärzte

Dienstgebiet Unstruttal – Bad Bibra
Dienstgebiet Naumburg (Saale)

Sie haben außerhalb der Praxisöffnungszeiten gesundheitliche Beschwerden, aber die Behandlung kann aus medizinischen Gründen nicht bis zum nächsten (Werk-)Tag aufgeschoben werden?

Dann wählen Sie die bundesweite und kostenlose

zentrale Rufnummer: 116 117

für den ärztlichen Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung. Über diese kostenfreie Nummer werden Sie direkt mit einer Leitstelle, einer Bereitschaftsdienstpraxis oder einem Arzt in Ihrer Nähe verbunden.

Dienstgebiet Weißenfels

Für folgende Orte der VerbGem Unstruttal:
Goseck mit OT Markröhlitz

Der kassenärztliche Hausbesuchsdienst ist zu folgenden Dienstzeiten
Mo., Di., Do.: 19:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr
Mi., Fr.: 14:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr
Sa., So. und alle Feiertage 07:00 Uhr bis Folgetag 07:00 Uhr
unter der zentralen Rufnummer: 116 117 zu erreichen.

Eine **Notfallsprechstunde** findet in der Asklepios Klinik, Naumburger Straße 76 in Weißenfels Mi., Sa., So. und Feiertags zu folgenden Dienstzeiten statt.

Mittwoch und Freitag: 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Sonnabend, Sonntag und Feiertags: 09:00 Uhr bis 11:30 Uhr und 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Wohnungsbaugesellschaften / Wohnungsgenossenschaften / Grundstücksverwaltungen für dringende Havariefälle bzw. Hausverwalter

Freyburger Wohnungsbaugesellschaft mbH
Sektkellereistraße 2,
06632 Freyburg ..... Tel. 03 44 64 / 2 86 70 und 01 71 / 5 47 60 50

Karsdorfer Wohnungsbau GmbH
von Montag bis Freitag zu erreichen unter ..... Tel. 03 44 61 / 5 52 84
an den Wochenenden und Havarie ..... Tel. 03 44 61 / 5 58 92

Wohnungsgenossenschaft „Frieden“ Nebra e.G.
Geschäftsstelle ..... Tel. 03 44 61 / 2 42 70

Nebraer Wohnungsgesellschaft mbH
von Montag bis Freitag erreichbar unter ..... Tel. 03 44 61 / 2 20 83
von Freitag 12:30 Uhr bis Montag 07:00 Uhr ist nur bei dringenden Havariefällen ausschließlich Tel. 03 44 61 / 2 45 70 anzuwählen.

Stadt Nebra (Unstrut) OT Reinsdorf
Böckeler, Goetheweg 3, 06618 Naumburg ..... Tel. 0 34 45 / 70 86-0

Gemeinde Goseck und Gleina
R. Cholewa, Weimarer Str. 17, 06618 Naumburg ..... Tel. 0 34 45 / 70 10 57

AZV Unstrut-Finne
Störmeldung Einzugsbereich Kläranlage Karsdorf ..... Tel. 03 44 61 / 5 52 50
Störmeldung Einzugsbereich Kläranlage Laucha ..... Tel. 03 44 62 / 2 16 58

Wasser- und Abwasserverband Saale-Unstrut
Bereitschaftsdienst ..... Tel. 03 44 64 / 6 61-0

AZV Naumburg Bereitschaftsdienst ..... Tel. 01 71 / 7 49 08 40

Trinkwasser Goseck ..... Tel. 01 71 / 1 76 90 10

envia Mitteldeutsche Energie AG
Entstörertelefon: ..... Tel. 0800 / 2 30 50 70

MITGAS ..... Tel. 0800 / 2 20 09 22

Frauennotruf ..... Tel. 0800 / 0 11 60 16

Frauenhaus Zeitz ..... Tel. 01 60 / 6 48 49 13

Tierheim Freyburg e.V., Am Ententeich, 06632 Freyburg (Unstrut)
Mo-So 10.00-12.00 Uhr u. 15.00-16.00 Uhr ..... Tel. 01 52 / 24 49 69 48

Apotheken

Notdienst der Apotheken (bundesweit) ..... 0800 / 0 02 28 33

Freyburg

Elisabeth-Apotheke
Oberstraße 54, 06632 Freyburg (Unstrut) ..... 03 44 64 / 2 90 04

Jahn-Apotheke
Markt 3, 06632 Freyburg (Unstrut) ..... 03 44 64 / 2 73 65

Karsdorf
Unstrut-Apotheke
Straße der Befreiung 1a, 06638 Karsdorf OT Wetzendorf .... 03 44 61 / 5 70 11

Laucha
Löwen-Apotheke
Golzener Straße 1, 06636 Laucha an der Unstrut ..... 03 44 62 / 2 03 39

Nebra
Georg-Apotheke
Am Markt 3, 06642 Nebra (Unstrut) ..... 03 44 61 / 2 24 05

Bibliotheken

Freyburg (Unstrut), Hinter der Kirche 2 ..... 03 44 64 / 2 80 51
Nebra (Unstrut), Breite Straße 19 ..... 03 44 61 / 2 22 16

Kindertagesstätten/Horte

Kindertagesstätte „Unstrut-Knirpse“ Nebra ..... 03 44 61 / 2 20 01
Kindertagesstätte „Schlosszwerge“ Burgscheidungen ..... 03 44 62 / 2 18 00
Kindertagesstätte „Freundschaft“ Karsdorf ..... 03 44 61 / 5 52 89
Kindertagesstätte „Glöckchen“ Laucha ..... 03 44 62 / 2 07 09
Kindertagesstätte „Reinsdorfer Landzwerge“ ..... 03 44 61 / 2 27 93
Kindertagesstätte „Hühnerjagd“ Freyburg ..... 03 44 64 / 2 74 75
Kindertagesstätte „Pittiplatsch“ Gleina ..... 03 44 62 / 2 06 61
Kindertagesstätte „Sonnenschein“ Freyburg ..... 03 44 64 / 2 82 01
Kindertagesstätte „Zwergenschloss“ Balgstädt ..... 03 44 64 / 2 76 84
Kindertagesstätte „Buddelflink“ Goseck ..... 0 34 43 / 20 02 88
Kindertagesstätte „Kleine Rebläuse“ Freyburg ..... 03 44 64 / 6 68 33
Tagesmutti Ines Ballin, Wangener Unstrutspatzen ..... 03 44 61 / 2 33 54
Hort Hühnerjagd Freyburg ..... 03 44 64 / 2 72 93
Hort Laucha ..... 03 44 62 / 60 19 25
Hort Nebra ..... 0152 / 02 11 88 95

Erscheinungsdaten/Redaktionsschlüsse der Ausgaben des Amtsblattes der Verbandsgemeinde Unstruttal für das Jahr 2018

Ausgabe 03/2018
Erscheinungstag ..... Freitag, 29.03.2018
Redaktionsschluss ..... Freitag, 16.03.2018

Änderungen vorbehalten!

Für Ihre Werbung: 0 34 66 / 30 22 21

Mülltermine

Hausmüll

Freitag, 23.02.2018
Freyburg, Neuenburg, Nißmitz

Dienstag, 27.02.2018
Kleinwangen, Nebra

Mittwoch, 28.02.2018
Baumersroda, Dobichau, Dorndorf, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Weischütz, Zeuchfeld, Zscheiplitz

Donnerstag, 01.03.2018
Markröhlitz

Freitag, 02.03.2018
Burgscheidungen, Karsdorf, Kirchscheidungen, Reinsdorf, Tröbsdorf, Wennungen, Wetzendorf

Montag, 05.03.2018
Großwangen

Dienstag, 06.03.2018
Balgstädt, Burkersroda, Dietrichsroda, Größnitz, Hirschroda, Laucha, Plößnitz, Städten

Donnerstag, 08.03.2018
Goseck

Freitag, 09.03.2018
Freyburg, Neuenburg, Nißmitz

Dienstag, 13.03.2018
Kleinwangen, Nebra

Mittwoch, 14.03.2018
Baumersroda, Dobichau, Dorndorf, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Weischütz, Zeuchfeld, Zscheiplitz

Donnerstag, 15.03.2018
Markröhlitz

Freitag, 16.03.2018
Burgscheidungen, Karsdorf, Kirchscheidungen, Reinsdorf, Tröbsdorf, Wennungen, Wetzendorf

Montag, 19.03.2018
Großwangen

Dienstag, 20.03.2018
Balgstädt, Burkersroda, Dietrichsroda, Größnitz, Hirschroda, Laucha, Plößnitz, Städten

Donnerstag, 22.03.2018
Goseck

Freitag, 23.03.2018
Freyburg, Neuenburg, Nißmitz

Dienstag, 27.03.2018
Kleinwangen, Nebra

Mittwoch, 28.03.2018
Baumersroda, Dobichau, Dorndorf, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Weischütz, Zeuchfeld, Zscheiplitz

Donnerstag, 29.03.2018
Burgscheidungen, Karsdorf, Kirchscheidungen, Markröhlitz, Reinsdorf, Tröbsdorf, Wennungen, Wetzendorf

Bioabfall

Freitag, 23.02.2018
Karsdorf, Markröhlitz, Reinsdorf, Wetzendorf

Dienstag, 27.02.2018
Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

Mittwoch, 28.02.2018
Freyburg (Niersteiner Straße, Nordstraße, Weinbergstraße)

Donnerstag, 01.03.2018
Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Goseck, Hirschroda, Städten, Weischütz, Zscheiplitz

Freitag, 02.03.2018
Freyburg (außer Niersteiner Straße, Nordstraße, Weinbergstraße), Neuenburg, Nißmitz

Dienstag, 06.03.2018
Nebra

Mittwoch, 07.03.2018
Baumersroda, Dobichau, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Zeuchfeld

Donnerstag, 08.03.2018
Burgscheidungen, Großwangen, Kirchscheidungen, Kleinwangen, Tröbsdorf, Wennungen

Freitag, 09.03.2018
Karsdorf, Markröhlitz, Reinsdorf, Wetzendorf

Dienstag, 13.03.2018
Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

Mittwoch, 14.03.2018
Freyburg (Niersteiner Straße, Nordstraße, Weinbergstraße)

Donnerstag, 15.03.2018
Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Goseck, Hirschroda, Städten, Weischütz, Zscheiplitz

Freitag, 16.03.2018
Freyburg (außer Niersteiner Straße, Nordstraße, Weinbergstraße), Neuenburg, Nißmitz

Dienstag, 20.03.2018
Nebra

Mittwoch, 21.03.2018
Baumersroda, Dobichau, Ebersroda, Gleina, Müncheroda, Pödelist, Schleberoda, Zeuchfeld

Donnerstag, 22.03.2018
Burgscheidungen, Großwangen, Kirchscheidungen, Kleinwangen, Tröbsdorf, Wennungen

Freitag, 23.03.2018
Karsdorf, Markröhlitz, Reinsdorf, Wetzendorf

Dienstag, 27.03.2018
Burkersroda, Dietrichsroda, Laucha, Plößnitz

Mittwoch, 28.03.2018
Freyburg (Niersteiner Straße, Nordstraße, Weinbergstraße)

Donnerstag, 29.03.2018
Balgstädt, Dorndorf, Freyburg (außer Niersteiner Str., Nordstraße, Weinbergstr.), Neuenburg, Größnitz, Goseck, Hirschroda, Nißmitz, Städten, Weischütz, Zscheiplitz

Gelbe Tonne

Freitag, 23.02.2018
Dobichau, Pödelist

Dienstag, 27.02.2018
Karsdorf, Reinsdorf, Wetzendorf

Donnerstag, 01.03.2018
Großwangen, Kleinwangen

Freitag, 02.03.2018
Nebra

Montag, 05.03.2018
Burgscheidungen, Kirchscheidungen, Tröbsdorf

Dienstag, 06.03.2018
Goseck, Markröhlitz

Mittwoch, 07.03.2018
Freyburg, Neuenburg

Freitag, 09.03.2018
Balgstädt, Dorndorf, Größnitz, Hirschroda, Müncheroda, Plößnitz, Städten, Weischütz, Wennungen

Montag, 12.03.2018
Laucha

Dienstag, 13.03.2018
Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Nißmitz, Schleberoda, Zeuchfeld, Zscheiplitz

Dienstag, 20.03.2018
Burkersroda, Dietrichsroda

Mittwoch, 21.03.2018
Dobichau, Pödelist

Freitag, 23.03.2018
Karsdorf, Reinsdorf, Wetzendorf

Dienstag, 27.03.2018
Großwangen, Kleinwangen

Mittwoch, 28.03.2018
Nebra

Blaue Tonne

Dienstag, 27.02.2018
Freyburg, Neuenburg, Goseck, Markröhlitz

Montag, 05.03.2018
Dobichau, Pödelist

Mittwoch, 07.03.2018
Burgscheidungen, Karsdorf, Kirchscheidungen, Tröbsdorf, Wennungen, Wetzendorf

Donnerstag, 08.03.2018
Nebra, Reinsdorf

Freitag, 09.03.2018
Großwangen, Kleinwangen

Mittwoch, 14.03.2018
Balgstädt, Burkersroda, Dietrichsroda, Dorndorf, Größnitz, Hirschroda, Müncheroda, Plößnitz, Städten, Weischütz

Donnerstag, 15.03.2018
Laucha

Freitag, 16.03.2018
Baumersroda, Ebersroda, Gleina, Nißmitz, Schleberoda, Zeuchfeld, Zscheiplitz

Freitag, 23.03.2018
Freyburg, Neuenburg, Goseck, Markröhlitz

Für Ihre Werbung: E-mail: info@druckerei-moebius.de

Amtliche Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde Unstruttal

Schöffenwahl für die am 01.01.2019 beginnende Amtsperiode

In diesem Jahr ist die Wahl der Schöffen für die Amtsgerichte Naumburg und Weißenfels sowie für die Strafkammern des Landgerichts Halle für die Amtsperiode vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2023 durchzuführen.
Die festgesetzte Anzahl der Haupt- und Hilfsschöffen wird vom Präsident des Landgerichts in Anlehnung an die Einwohnerzahl aufgeteilt, und zwar für die

Stadt Freyburg (Unstrut)	**4 Personen**
Stadt Laucha an der Unstrut	**3 Personen**
Stadt Nebra (Unstrut)	**3 Personen**
Gemeinde Karsdorf	**1 Person**
Gemeinde Gleina	**1 Person**
Gemeinde Balgstädt	**1 Person**
Gemeinde Goseck	**1 Person**

Interessierte Bürger können sich bei der Stadt/Gemeinde oder bei der Verbandsgemeinde Unstruttal bewerben.
Das Ehrenamt als Schöffe kann nur von Deutschen ausgeübt werden, die bei Beginn der Amtsperiode das 25. Lebensjahr vollendet haben und die das 70. Lebensjahr noch nicht vollendet haben oder es bis zum Beginn der Amtsperiode nicht vollenden würden. Der Wohnsitz soll in der Gemeinde sein.
Die Vorschlagsliste ist bis zum **01. Juni 2018** aufzustellen. Bewerber für das Schöffenamt müssen sich bis zum **30. April** bei der Kommune oder bei der VerbGem Unstruttal, Ordnungsamt, Markt 1 in 06632 Freyburg (Unstrut), Tel. 03 44 64 / 3 00 32 melden/bewerben.

Infos sowie Bewerbungsunterlagen auf:
www.schoeffenwahl.de

Mitteilung des Steueramtes der Verbandsgemeinde Unstruttal

Bekanntmachung der Festsetzung der Grundsteuer A und B sowie der Hundesteuer für das Kalenderjahr 2018

In den Städten und Gemeinden, in denen sich die Hebesätze für die Grundsteuer A und B und die Sätze für die Hundesteuer nicht verändern, ist aufgrund des § 28 des Grundsteuergesetzes und der entsprechenden Regelungen in den gemeindlichen Hundesteuersatzungen die gleiche Grund- und Hundesteuer wie im Jahr 2017 zu entrichten. Dies wird hiermit durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Die aus den Vorjahren vorliegenden Steuerbescheide behalten somit ihre Gültigkeit auch für das Jahr 2018.
Sollten sich in den persönlichen und sachlichen Grundlagen zur Festsetzung der Grundsteuer A und B Änderungen ergeben, erfolgt auf der Grundlage des vom Finanzamt erlassenen Messbescheides eine Neuveranlagung mittels schriftlichem Bescheid.
Sollte bei Grundstücken, welche durch Ersatzbemessung veranlagt worden sind, ein Eigentümerwechsel stattgefunden, oder sich die wirtschaftlichen Verhältnisse geändert haben, so ist dies unverzüglich bei der Verbandsgemeinde Unstruttal, Abteilung Steuern, Markt 1, in 06632 Freyburg (Unstrut) anzuzeigen.
Ein geänderter Steuerbescheid für die Hundesteuer wird den Steuerpflichtigen in dem Fall zugehen, indem die Gemeinde die Hundesteuersatzung ändert. Ebenfalls werden bei Änderung der Hebesätze in den Gemeinden geänderte Steuerbescheide erstellt.

Falls kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird gebeten, die Grundsteuer und Hundesteuer für 2018 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten Bescheid ergeben, auf das in diesem Bescheid angegebene Bankkonto zu überweisen.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese öffentliche Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der VerbGem Unstruttal, Markt 1, 06632 Freyburg schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.
Die Einlegung eines Widerspruches entbindet Sie nicht von Ihrer Zahlungsverpflichtung, da der Widerspruch gemäß § 80 (2) Ziff. 1 VwGO keine aufschiebende Wirkung hat.
Die Wiederherstellung der aufschiebenden Wirkung kann gemäß § 80 (5) VwGO bei dem Verwaltungsgericht Halle, Justizzentrum Halle, Thüringer Str. 16, 06112 Halle schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle beantragt werden.

Jana Grandi
Verbandsgemeindebürgermeisterin

Informationen aus dem Ordnungsamt

Illegale Schrott- und Altkleidersammlung

Werte Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der Verbandsgemeinde Unstruttal,

immer öfter werden Flyer (siehe Bild unten) von Personen, meist polnischer Herkunft, an alle Haushalte verteilt, in denen angeboten wird, dass man alte Elektrogeräte, Schrott und alte Bekleidung einsammelt. Daraufhin werden die nicht mehr benötigten Geräte auf Sammelplätzen in der jeweiligen Kommune bzw. vor dem eigenen Grundstück abgestellt. Mitunter werden nicht alle Geräte durch die „Sammler" mitgenommen. Bei diesen angekündigten Sammlungen handelt es sich um eine Straftat.
Denn die Sammler haben weder ein Gewerbe angemeldet, noch ist es ihnen erlaubt solche Aktionen durchzuführen.
Jeder Bürger zahlt Müllgebühren an die Abfallwirtschaft und darf/muss somit seinen Müll über die Abfallwirtschaft entsorgen (man beachte die jährlichen Infos im Abfallratgeber).
Des Weiteren bedarf es bei der Ablagerung von Elektrogeräten im öffentlichen Verkehrsraum einer Sondernutzungserlaubnis der Verbandsgemeinde Unstruttal.
Ablagerungen ohne Sondernutzungserlaubnis gelten als Ordnungswidrigkeit und ziehen ein Bußgeldverfahren nach sich.
Wir bitten um Beachtung!

Ihr Ordnungsamt

Das Ordnungsamt der Verbandsgemeinde Unstruttal informiert zum Thema Sondernutzungen

Wir weisen aus gegebenem Anlass darauf hin, dass Container aller Art, Baugerüste, Baustellen u.a. fachgerecht gesichert sein müssen, damit sie von Fußgängern und Straßenverkehrsteilnehmern rechtzeitig erkannt werden. Gerade Situationen, die von der gewohnten täglichen Verfahrensweise abweichen - geänderte Verkehrsführungen und Vorfahrtsregelungen bzw. Umleitungen - stellen die Verkehrsteilnehmer immer wieder vor Probleme. Unsere Außendienstmitarbeiter stellen oft Unregelmäßigkeiten bei Sondernutzungen fest. Bauherren versäumen es nicht selten rechtzeitig, das heißt mindestens 14 Tage vor Beginn der Maßnahme, einen schriftlichen Antrag bei der zuständigen Behörde zu stellen.
Wer eine öffentliche Straße oder einen öffentlichen Platz **über den Gemeingebrauch hinaus** nutzen will, benötigt hierfür eine Sondernutzungserlaubnis. Dies gilt insbesondere auch für das Aufstellen von Containern/Bauwagen, Gerüsten, Bauzäunen, Bau-/Autokränen, Hubsteiger/Schrägaufzüge, Bausilos und Arbeitsbühnen sowie das Ablagern von Baumaterial. Die entsprechenden Anträge sind beim Ordnungsamt erhältlich bzw. können von der Homepage der Verbandsgemeinde Unstruttal heruntergeladen werden.
Weitere Auskünfte diesbezüglich erteilt die Mitarbeiterin des Ordnungsamtes Frau Kunze unter **03 44 64 - 3 00 30**. Die Städte und Gemeinden haben hierzu Sondernutzungssatzungen mit Gebühren beschlossen. Diese sind auch auf der Homepage der Verbandsgemeinde nachzulesen. Nur die Gemeinde Balgstädt mit ihren Ortsteilen verfügt über keine Sondernutzungssatzung zur Nutzung des öffentlichen Verkehrsraumes. Notwendig sind hier jedoch auch entsprechende Anträge für verkehrsrechtliche Anordnungen, falls der öffentliche Verkehrsraum mit Behinderungen des Verkehrs betroffen ist.
Vor Beginn der Arbeiten hat der Bauunternehmer bzw. Bauherr rechtzeitig eine verkehrsrechtliche Anordnung darüber einzuholen, wie die Arbeitsstelle abzusperren und zu kennzeichnen ist.
Für **straßenverkehrsrechtliche Anordnungen** ist die Verbandsgemeinde als örtliche Straßenverkehrsbehörde für Gemeindestraßen zuständig. Anordnungen gemäß § 45 der Straßenverkehrsordnung sind Genehmigungen für den Straßenraum. Diese sind erforderlich, wenn Straßen ganz- oder halbseitig für den Verkehr gesperrt werden müssen.
Alle Anträge müssen rechtzeitig, mindestens zwei Wochen vor Beginn der Maßnahme, gestellt werden. Ein Lageplan bzw. Verkehrszeichenplan mit Vorschlag einer eventuell erforderlichen Umleitungsmaßnahme soll dem Antrag beigefügt werden. Weitere Auskünfte erteilt Herr Radenz von der örtlichen Straßenverkehrsbehörde unter **03 44 64 - 3 00 32**. Sollten klassifizierte Straßen wie Bundes-, Landes- oder Kreisstraßen betroffen sein, so ist die Verkehrsrechtliche Anordnung beim Straßenverkehrsamt des Burgenlandkreises in Naumburg zu beantragen.
Eine **Aufgrabungsgenehmigung** von öffentlichen Flächen der Gemeinden kann nur auf schriftlichen Antrag erteilt werden, auch dieses Formular ist auf der Homepage abrufbar. Auskünfte erteilt hierzu Herr Albrecht vom Bauamt der Verbandsgemeinde unter **03 44 64 - 3 00 52**.

Bitte stellen Sie Ihre Anträge rechtzeitig.

Becker
Leiter Ordnungsamt

Fundbüro der Verbandsgemeinde Unstruttal

Das Fundbüro der Verbandsgemeinde Unstruttal befindet sich in Freyburg (Unstrut), Markt 1, Ordnungsamt, Zimmer 101.
Sie haben Ihr verlorenes Untensil hier entdeckt, dann rufen Sie bitte Frau Wolf unter der Telefonnummer 03 44 64 / 3 00 32 an.

Sprechzeiten:

dienstags	9.00-12.00 Uhr	und	13.00-18.00 Uhr
donnerstags	9.00-12.00 Uhr	und	13.00-16.00 Uhr
freitags	9.00-12.00 Uhr		

Armbanduhr
Fundort:
Freyburg (Unstrut), Spielplatz Weinbergstraße
am: 05.09.2017

Mazda-Autoschlüssel
Fundort:
Freyburg (Unstrut), Briefkasten Rathaus
am: 04.10.2017

Opel-Autoschlüssel
Fundort:
Größnitz, Friedhof
am: 17.10.2017

Moped-Schlüssel
Fundort:
Freyburg, Marienberge
im Juni 2017

Schlüsselbund mit 4 Schlüsseln
Fundort:
Radweg zwischen Nebra und Reinsdorf
am: 04.11.2017

Damenfahrrad
Farbe: lila
Fundort: Nebra

Herrenfahrrad
Farbe: silber
Fundort: Nebra

Kinderfahrrad
Fundort: Nebra

Mountainbike
Fundort: Nebra

Schlüssel
Fundort: Nebra
am: 22.12.2017

Schlüssel
Fundort: Laucha
am: 22.12.2017

Schlüssel
Fundort: Laucha
am:18.01.2018

Tierärztlicher Bereitschaftsdienstplan

24.02.-25.02.2018

Dr. Reglich Freyburg, Schleberoda 12
Telefon: 03 44 64 / 2 63 71 o. 0171 / 6 34 86 46

03.03.-04.03.2018

TÄ Bendix Memleben, Freiheit 10
Telefon: 0173 / 9 06 54 87

10.03.-11.03.2018

TÄ Siebert Bad Bibra, Unter den Bergen 43
Telefon: 03 44 65 / 70 00 30 o. 0170 / 5 26 56 14

17.03.-18.03.2018

TA Heinicke Wetzendorf, Lange Gasse 14
Telefon: 0172 / 9 82 64 68

24.03.-25.03.2018

Dr. Reglich Freyburg, Schleberoda 12
Telefon: 03 44 64 / 2 63 71 o. 0171 / 6 34 86 46

31.03.-01.04.2018

TÄ Bendix Memleben, Freiheit 10
Telefon: 0173 / 9 06 54 87

Deutsche Rentenversicherung
Mitteldeutschland

Sprechzeiten der Versichertenältesten

Unsere Versichertenältesten stehen Ihnen zusätzlich zu den Mitarbeitern in den zahlreichen Auskunfts- und Beratungsstellen als Ansprechpartner in allen Fragen der Rentenversicherung zur Verfügung. Sie sind auch bei der Kontenklärung und Antragstellung behilflich.
Der Service unserer Versichertenältesten sowie die Bereitstellung von Antragsvordrucken ist kostenfrei.
Versichertenälteste suchen Sie nie unaufgefordert in Ihrer Wohnung auf, es sei denn, es liegt dafür eine telefonische oder schriftliche Vereinbarung vor.
Die Versichertenältesten können sich durch einen „Ausweis für Versichertenälteste der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland“ legitimieren.

In Ihrem Wohnbereich berät und unterstützt Sie:
Karin Schwinzer
Verbandsgemeinde Unstruttal
Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut)
Telefon: 0172 / 2 73 35 74

Sprechzeiten: samstags während der Öffnungszeiten des Einwohnermeldeamtes nach telefonischer Vereinbarung

Mikrozensus 2018

Größte jährliche Haushaltsbefragung hat in Sachsen-Anhalt begonnen

Wie groß ist ein durchschnittlicher Haushalt? Wie ist die Situation alleinerziehender Mütter oder Väter? Wie entwickelt sich die Zahl der Erwerbstätigen, welche Rolle spielen dabei Teilzeitbeschäftigung oder befristete Arbeitsverträge? Wie ist die Wohnsituation der Haushalte? Antworten auf solche oder andere Fragen gibt der Mikrozensus, die jährliche repräsentative Haushaltsbefragung in Deutschland.
Seit Jahresbeginn 2018 erhalten Haushalte Sachsen-Anhalts Post vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt. Mit diesen Briefen wird der Besuch eines Erhebungsbeauftragten angekündigt. Dieser unterstützt im Auftrag des Statistischen Landesamtes die auch als „kleine Volkszählung“ (Mikrozensus) benannte **jährliche Haushaltsbefragung**.
Rechtsgrundlage der Erhebung ist das vom Deutschen Bundestag am 07. Dezember 2016 beschlossene **Mikrozensusgesetz** (BGBl. I S. 2826).
Der Mikrozensus wird seit 1957 jedes Jahr bei einem Prozent aller Haushalte im gesamten Bundesgebiet durchgeführt. Es handelt sich um eine sog. Flächenstichprobe, das heißt, es werden nach einem statistisch-mathematischem Zufallsverfahren Straßenzüge bzw. Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen „ausgelosten“ Gebäuden wohnen, werden i.d.R. bis zu viermal in fünf aufeinanderfolgenden Jahren befragt. In den Folgejahren wird zur Entlastung der Befragten jeweils ein Viertel der Haushalte durch andere ersetzt.
Es werden Daten über die Bevölkerungsstruktur, die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung sowie über Familien, Haushalte und den Arbeitsmarkt erhoben. Integriert in den Mikrozensus ist die Erhebung über den Arbeitsmarkt für alle Mitgliedsstaaten der EU.
Die Informationen sind Grundlage für viele gesetzliche und politische Entscheidungen. Der Mikrozensus ist für viele Sachfragen im Bereich Haushalt und Familie die einzige statistische Informationsquelle.
Die Qualität der zu berechnenden Ergebnisse ist entscheidend von der Einhaltung der repräsentativen Auswahl abhängig, deshalb besteht für alle betreffenden Haushalte und Personen nach § 13 des Mikrozensusgesetzes in Verbindung mit § 15 Bundesstatistikgesetz für den überwiegenden Teil der Fragen **Auskunftspflicht**. Pflicht ist die **vollständige und wahrheitsgemäße Beantwortung der Fragen**.
Die vom Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt geschulten und zuverlässigen **Erhebungsbeauftragten** kündigen ihren Besuch bei rund 12 000 Haushalten schriftlich an und können sich durch einen amtlichen Ausweis legitimieren. Sie sind zu **strikter Verschwiegenheit und Geheimhaltung verpflichtet**. Alle erhobenen **Einzelangaben unterliegen** nach den gesetzlichen Bestimmungen **der Geheimhaltungspflicht und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht**. Sie dienen ausschließlich der Hochrechnung zu Landes- bzw. Regionalergebnissen.
Die Auskünfte werden nach Eingang der Unterlagen im Statistischen Landesamt anonymisiert.
Der geringste Zeitaufwand für den ausgewählten Haushalt entsteht, wenn die Fragen gegenüber dem Erhebungsbeauftragten mündlich beantwortet werden.
Der Haushalt kann den Erhebungsbogen auch selbst ausfüllen und direkt an das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt senden oder die Auskünfte telefonisch erteilen.
Das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt bittet alle Haushalte, die im Verlaufe des Jahres 2018 ein Schreiben des Amtes in ihren Briefkästen finden, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten und des Statistischen Landesamtes zu unterstützen.
Wer selbst Erhebungsbeauftragter werden möchte und das Statistische Landesamt Sachsen-Anhalt bei der Durchführung dieser Haushaltsbefragung gegen eine Aufwandsentschädigung unterstützen möchte, erhält unter der Telefonnummer 03 45 / 23 18-5 04 oder 03 45 / 23 18-5 06 nähere Auskünfte zu dieser Tätigkeit.

Der Redaktionsschluss für die Amtsblatt-Ausgabe 03/2018 (29.03.2018) ist der 16.03.2018.

2. Stammtisch der Bürgerinitiative „Keine Stromautobahn durch die Saale-Unstrut-Region"

Sie sind herzlich eingeladen zum 2. Stammtisch der Bürgerinitiative.

Wir treffen uns am **Donnerstag, 15. März 2018 um 19 Uhr in der Schlossschänke Goseck**. Der Journalist Theo M. Lies wird zu Gast sein und von seinen Eindrücken entlang des Trassenkorridors in Sachsen-Anhalt und Thüringen berichten. Wir freuen uns auf interessante Gespräche, Ihre Unterstützung und berichten über die neuesten Entwicklungen zur Trasse.

Besuchen Sie uns auch auf Facebook und demnächst auf unserer Website.

Gemeinde Balgstädt

Sprechzeiten der Gemeinde Balgstädt

Ort: Am Schloß 20, 06632 Balgstädt

Bürgermeistersprechstunde:
Herr Krause: 0173 / 3 62 41 09
nach telefonischer Vereinbarung

Stadt Freyburg (Unstrut)

Sprechzeiten der Stadt Freyburg (Unstrut)

Ort: Rathaus, Zimmer 110, Markt 1,
06632 Freyburg (Unstrut)

Sekretariat:
Frau Conrad: 03 44 64 / 3 00-10
Dienstag 9.00-12.00 Uhr u. 13.00-18.00 Uhr
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr u. 13.00-16.00 Uhr
Freitag 9.00-12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Herr Mänicke nach Vereinbarung

Gemeinderatssprechstunde:
Dienstag 17.00-18.00 Uhr
Zimmer 110
Es können auch Termine bei
Frau Conrad (Tel. 03 44 64 / 3 00 10) vereinbart werden.

Sprechstunde Notar in Freyburg (Unstrut)

Der Notar Herr Hisecke führt in der **Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt, Hinter der Kirche 2 Sitzungssaal, 1. Etage** Sprechstunden durch.

Notariat Hisecke: 09.03.2018, 13.04.2018, 11.05.2018
jeweils von 9.00-12.00 Uhr

Mänicke
Bürgermeister

Verbandsgemeinde Unstruttal im Namen und im Auftrag der Stadt Freyburg (Unstrut)

Öffentliche Zustellung

Der derzeitige Aufenthaltsort (Wohnsitz) von Herrn Benny Quinot, zuletzt gemeldet in der Eckstädter Straße 17 in 06632 Freyburg (Unstrut), ist unbekannt.
Der vorgenannten Person ist ein Bescheid mit Datum vom 19.01.2018, mit dem Aktenzeichen 42/00-00031014/001-020, zuzustellen.
Zustellungsversuche durch die Deutsche Bundespost und Ermittlungen über den Aufenthaltsort sind ergebnislos geblieben.
Der o.g. Brief wird deshalb nach § 1 Verwaltungszustellungsgesetz Land Sachsen-Anhalt (VwZG – LSA) in Verbindung mit § 10 VwZG öffentlich zugestellt und kann innerhalb von zwei Wochen nach dem Datum des Aushangs gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises oder bevollmächtigten Vertreters bei der Verbandgemeinde Unstruttal, Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut), Zimmer 209 abgeholt bzw. eingesehen werden.
Der Adressat des Schriftstücks wird darauf aufmerksam gemacht, dass das Schriftstück nach verstreichen lassen der 2-wöchigen Abholfrist als zugestellt gilt und dadurch eventuelle Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können.

Jana Grandi
Verbandsgemeindebürgermeisterin

Weinprinzessin 2018/2020 für die Stadt Freyburg (Unstrut) gesucht

Die Winzerinnen und Winzer sowie die Sekterzeuger in der Stadt Freyburg (Unstrut) mit den dazugehörigen Ortsteilen suchen eine Nachfolgerin für die 14. Weinprinzessin der Stadt Freyburg Anna-Lisa Klauser. Im Rahmen des **Kellerfestes** der Winzervereinigung am **12. Mai 2018**, soll die feierliche Krönung stattfinden.
Ab sofort können sich junge Damen bewerben. Sie sollten das 17. Lebensjahr vollendet haben, nach Möglichkeit eine gültige Fahrerlaubnis (Klasse B) besitzen und Kenntnisse über Weinanbau sowie touristische Sehenswürdigkeiten der Region vorweisen können.
Die schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 15. März 2018** an:

Bürgermeister Stadt Freyburg (Unstrut)
Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut)
Kennwort: Bewerbung Weinprinzessin

Zeitnah wird eine Jury, bestehend aus Vertretern der Weinwirtschaft und der Stadt, Sie zu einem Bewerbungsgespräch einladen.

Zu diesem Termin werden folgende Punkte bewertet:
- Grundkenntnisse im Weinbau und über Weingüter
- die Fähigkeit mit Natürlichkeit und Engagement die Region rhetorisch zu präsentieren
- die Bereitschaft, an Wochenenden den Gästen der Region die örtlichen Traditionen und die Weinkultur näher zu bringen

Während der 2-jährigen Amtszeit kann die neue 15. Freyburger Weinprinzessin sich auf erlebnisreiche Wein- und Repräsentationstermine freuen.
Die dabei gesammelten Erfahrungen in den Bereichen Politik, Wirtschaft und Medien sind prägend für den weiteren Lebensweg.
Für klärende Rückfragen kann jederzeit ein Gespräch im Büro des Bürgermeisters vereinbart werden.

Mänicke
Bürgermeister

Entsorgung von gelben Säcken in der Stadt Freyburg (Unstrut); Am Ententeich

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass das Entsorgen von gelben Säcken auf dem „Sammelplatz“ Am Ententeich (siehe Foto) verboten ist und obendrein eine Ordnungswidrigkeit darstellt, welche ein Ordnungsgeld nach sich zieht.
Bitte entsorgen Sie die gelben Säcke ordnungsgemäß in gelben Tonnen und zu den angekündigten Abholterminen.

Ihr Ordnungsamt

Gemeinde Gleina

Sprechzeiten der Gemeinde Gleina

Ort: Hauptstraße 47, 06632 Gleina

Sekretariat:
Frau Rühlmann: 03 44 62 / 2 04 89
Dienstag 8.00-12.00 u. 15.00-18.00 Uhr
Donnerstag 8.00-13.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Herr Blankenburg: 03 44 62 / 2 04 89
Dienstag 16.00-18.00 Uhr

Für vorgemerkte Kunden suchen wir ständig Einfamilienhäuser im Burgenlandkreis!
www.hoehne-immobilien.de
Sie wollen Ihr Haus verkaufen?
Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich!
Profitieren auch Sie von unserer Erfahrung seit 1990 und setzen Sie sich mit uns in Verbindung.
Immobilienbüro Petra Höhne
06268 Nemsdorf / Göhrendorf
Tel.: 034771 / 22 870

Für Ihre Werbung: 0 34 66 / 30 22 21

Gemeinde Gleina OT Baumersroda

Ausfertigung

Amtsgericht Naumburg
Geschäfts-Nr.: 7 K 8/16

Naumburg, den 15.01.18

Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **08.03.18, 09.00 Uhr,** im **Amtsgericht Naumburg, Markt 7, Saal 3** versteigert werden das im Grundbuch von Baumersroda, Blatt 228 unter lfd. Nr. 1 im Bestandsverzeichnis eingetragene Grundstück der Gemarkung Baumersroda, Flur 4, Flurstück 16/6, Weg zur Sonne 6
Größe: 192 m²

Es handelt sich um ein teilsaniertes, eingeschossiges Einfamilienwohnhaus mit Nebengebäude, teilunterkellert, ausgebautes Dachgeschoss und Spitzboden, Baujahr ca. 1930, Teilsanierung ca. 2011, Wohnfläche rund 75 m², mittlere Wohnlage, Weg zur Sonne 6.

Der Versteigerungsvermerk wurde eingetragen am 15.04.16.

Verkehrswert: 58.000,00 EURO

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder Antragsteller widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.
Es ist zweckmäßig, schon 2 Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.
Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Stach
Rechtspflegerin

Siegel

Ausgefertigt
Amtsgericht Naumburg, den 22.01.2018

Riedner, Justizangestellte
als Urkundsbeamtin der Geschäftsstelle

Ordentlich zuverlässig… Unser Service:
Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, Beräumung
mit Wertanrechnung • kostenlose Besichtigung
keine Anfahrtkosten • besenrein • Festpreis
Hans Thomas Lampert – seit 1980/1990
Spechsart 23, 06618 Naumburg
Tel. 03445 7387985, Fax 03445 7387986
Mail naumburg@lampert-maerkte.de
Außerdem: Ankauf von Antik/Trödel/Sammlerware/Hausrat

Gemeinde Goseck

Sprechzeiten der Gemeinde Goseck

Ort: Neue Straße 1 (ehem. Rittergut),
06667 Goseck OT Markröhlitz

Bürgermeistersprechstunde:
Herr Panse: 0171 / 1 76 90 10
Dienstag 18.30-19.00 Uhr

Veränderungssperre gemäß § 14 BauGB für den Bebauungsplan Nr. 13 „Windpark Hällischer Grund" der Gemeinde Goseck

§ 1 Anordnung der Veränderungssperre

1. Der Gemeinderat der Gemeinde Goseck hat am 13.12.2017 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 13 „Windpark Hällischer Grund" aufzustellen. Zur Sicherung der Planungsziele in dem Bebauungsplan Nr. 13 „Windpark Hällischer Grund" gemäß Aufstellungsbeschluss vom 13.12.2017 wird aufgrund des Baugesetzbuches [BauGB] in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), in Verbindung mit § 8 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt (KVG LSA) in der Fassung vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), eine Veränderungssperre für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre gemäß § 14 Abs. 1 BauGB als Satzung gemäß § 16 Abs. 1 BauGB beschlossen und angeordnet.
2. Die Veränderungssperre und der Satzungsbeschluss über die Veränderungssperre für den Bebauungsplan Nr. 13 sind gemäß § 16 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist darauf hinzuweisen, wo die Satzung über die Veränderungssperre eingesehen werden kann.
3. In der Bekanntmachung der Veränderungssperre ist auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB hinsichtlich der Entschädigungsregelungen infolge der Veränderungssperre hinzuweisen.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

1. Die Veränderungssperre gilt für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 13 „Windpark Hällischer Grund" gemäß Anlage 1 zu der Satzung über die Veränderungssperre. Anlage 1 ist Bestandteil der Satzung über die Veränderungssperre.

§ 3 Rechtswirkungen der Veränderungssperre

1. In dem Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
   1. Vorhaben im Sinne des § 29 Abs. 1 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden.
      Vorhaben im Sinne des § 29 Abs. 1 BauGB sind
      - Vorhaben, welche die Errichtung, Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen zum Inhalt haben
      - Aufschüttungen oder Abgrabungen größeren Umfangs
      - Ausschachtungen oder Ablagerungen einschließlich Lagerstätten.
   2. Aufschüttungen und Abgrabungen größeren Umfangs sowie Ausschachtungen, Ablagerungen einschließlich Lagerstätten, auch wenn sie keine Vorhaben nach Nr. 1 sind, nicht vorgenommen werden
   3. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

2. Wenn überwiegend öffentliche Belange nicht entgegenstehen, kann von Absatz 1 eine Ausnahme zugelassen werden.
   Die Entscheidung über Ausnahmen trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde Goseck.
3. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

§ 4 Inkrafttreten der Veränderungssperre

1 Die Veränderungssperre tritt am Tage ihrer Bekanntmachung nach § 16 Abs. 2 BauGB in Kraft.

§ 5 Geltungsdauer der Veränderungssperre

1. Die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von zwei Jahren nach der Bekanntmachung außer Kraft.
2. Auf die Zweijahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuchs nach § 15 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen.
3. Die Gemeinde Goseck kann durch einen erneuten Satzungsbeschluss die Geltungsdauer der Veränderungssperre um ein Jahr verlängern.
4. Die Veränderungssperre tritt außer Kraft, sobald und soweit der Bebauungsplan Nr. 13 „Windpark Hällischer Grund" rechtskräftig wird.

§ 6 Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gemäß der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt

1. Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften nach § 8 Abs. 3 des Kommunalverfassungsgesetzes für das Land Sachsen-Anhalt kann nicht mehr geltend gemacht werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung über die Veränderungssperre schriftlich gegenüber der Gemeinde Goseck, OT Markröhlitz, Neue Straße 1 in 06667 Goseck unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die den Mangel ergibt, geltend gemacht worden ist.
   Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Anlage 1

Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 13 „Windpark Hällischer Grund" der Gemeinde Goseck

Begründung

Nördlich der Ortslage Markröhlitz bestehen in einem regionalplanerisch festgelegten Eignungsgebiet für die Nutzung von Windenergie mehrere Windenergieanlagen. Die Gemeinde Goseck möchte mit der Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 13 „Windpark Hällischer Grund" eine städtebaulich geordnete Entwicklung innerhalb des Eignungsgebietes für die Nutzung von Windenergie sichern und die räumliche Abgrenzung aufgrund der örtlichen Gegebenheiten konkretisieren. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 13 ist durch den Gemeinderat der Gemeinde Goseck am 13.12.2017 gefasst worden. Durch den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 13 in öffentlicher Gemeinderatssitzung kann davon ausgegangen werden, dass das Planungsvorhaben der Öffentlichkeit bekannt ist. Daraus resultiert die Notwendigkeit für die planende Gemeinde, die Planungsziele des Bebauungsplanes Nr. 13 „Windpark Hällischer Grund" durchsetzungsfähig zu halten. Es sind deshalb geeignete Mittel des Baugesetzbuches zur Sicherung der Bauleitplanung anzuwenden. Das wesentliche Instrument des BauGB zur Sicherung der Planungsziele des Bebauungsplanes ist der Erlass einer Veränderungssperre gem. § 14 BauGB.
Ist ein Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplans gefasst, kann die Gemeinde zur Sicherung der Planung gemäß § 14 BauGB für den zukünftigen Planbereich eine Veränderungssperre mit dem Inhalt beschließen, dass

- Vorhaben im Sinne des § 29 nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden dürfen
- erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden dürfen.

Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB sind im Wesentlichen die Errichtung, die [bauliche] Änderung oder Nutzungsänderung von baulichen Anlagen. Derartige Maßnahmen sind im Geltungsbereich des Bebauungsplanes oder sofern sie Auswirkungen auf den Wert von

Flurstücken (z.B. durch Belastung in Form von Abstandsflächen) innerhalb des Geltungsbereichs des Bebauungsplanes entfalten, nach Erlass der Veränderungssperre unzulässig. Die Veränderungssperre hat Auswirkungen auf Vorhaben nach Erreichen der Rechtskraft der Veränderungssperre. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt [§ 14 Abs. 3 BauGB]. Die Veränderungssperre wird von der Gemeinde Goseck als Satzung, das heißt als Ortsgesetz beschlossen. Der Satzungstext der Veränderungssperre wird im Wortlaut ortsüblich bekannt gemacht, sodass die Öffentlichkeit und die betroffenen Bürgerinnen und Bürger über die bestehenden Beschränkungen infolge der Veränderungssperre in Kenntnis gesetzt werden. Die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist im Regelfall auf zwei Jahre sowie ein zusätzliches Jahr begrenzt. Innerhalb dieser Frist ist die Gemeinde Goseck gehalten, den zu sichernden Bebauungsplan zur Rechtskraft zu führen.

H. Panse
Bürgermeister

Siegel

Gemeinde Karsdorf

Sprechzeiten der Gemeinde Karsdorf

Ort: Bürgerhaus, Poststraße 1, 06638 Karsdorf

Sekretariat: 03 44 61 / 5 52 36
Dienstag 9.00-12.00 u. 13.30-17.30 Uhr
Donnerstag 13.00-15.30 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Herr Schumann
Dienstag 15.00-17.00 Uhr

Stadt Laucha an der Unstrut

Sprechzeiten der Stadt Laucha a.d. Unstrut

Ort: Rathaus, Markt 1, 06636 Laucha an der Unstrut

Sekretariat und Stadtinformation:
Frau Thomas: 03 44 62 / 7 00 22
Montag 08.00-12.00 Uhr
Dienstag 08.30-12.00 Uhr, 12.30-18.00 Uhr
Mi./Do. 08.00-12.00 Uhr, 12.30-15.00 Uhr
Freitag 08.00-12.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde
Herr Bilstein: 03 44 62 / 7 00 11

Rathaus
1. u. 3. Dienstag im Monat 16.00-18.00 Uhr

OT Kirchscheidungen, Dorfgemeinschaftshaus
2. Dienstag im Monat 16.00-18.00 Uhr

OT Burgscheidungen, Kindergarten
4. Dienstag im Monat 16.00-18.00 Uhr

Bereitschaft Stadthof: 0174 / 2 13 81 29

Nachruf

Tiefbewegt nehmen wir Abschied von
unserem ehemaligen Mitarbeiter

Matthias Kurzhals,

der immer pflichtbewusst
seine Tätigkeit ausführte.

Wir werden ihm ein
ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen der Stadt Freyburg (Unstrut)
und der Stadt Laucha an der Unstrut

Udo Mänicke
Bürgermeister

Michael Bilstein
Bürgermeister

Jana Grandi
Verbandsgemeindebürgermeisterin

Stadt Nebra (Unstrut)

Sprechzeiten der Stadt Nebra (Unstrut)

Ort: Rathaus, Promenade 13, 06642 Nebra (Unstrut)

Sekretariat & Stadtinformation
Frau Nitzschker: 03 44 61 / 2 20 16
Dienstag 09.30-18.00 Uhr
Mittwoch 09.30-14.30 Uhr
Donnerstag 09.30-16.00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:
Frau Scheschinski: 03 44 61 / 2 21 01

Rathaus
Dienstag 10.00-12.00 u. 16.00-18.00 Uhr
Donnerstag 16.00-18.00 Uhr

OT Reinsdorf, Gemeindehaus
01.03.2018, 07.06.2018, 06.09.2018, 04.12.2018

Sprechtage des Notars Stephan Baron von der Trenck in Nebra (Unstrut)

An folgenden Tagen finden im Beratungsraum der Stadt Nebra (Unstrut), Promenade 13 a, die Sprechtage des Notars Stephan Baron von der Trenck statt. Termine können über das Notariat in Naumburg unter **0 34 45 / 2 61 43** telefonisch vereinbart werden.

Mi., 28.02.2018 15.00-17.30 Uhr

Mi., 14.03.2018 14.00-17.00 Uhr
Mi., 28.03.2018 15.00-17.30 Uhr

Mi., 11.04.2018 14.00-17.00 Uhr
Mi., 25.04.2018 15.00-17.30 Uhr

Informationen und Wissenswertes aus dem Verwaltungsamt

Sprechzeiten des Standesamtes

Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut)

Sprechzeiten:
Dienstag 9.00-12.00 Uhr und 13.00-17.30 Uhr
Donnerstag 9.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung Tel. 03 44 64 / 3 00 34

Böttcher, Standesbeamtin

Das Einwohnermeldeamt informiert

Samstagsöffnungszeiten

Das **Einwohnermeldeamt der Verbandsgemeinde Unstruttal in Freyburg (Unstrut)**, Markt 1, hat an folgenden Samstagen **in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet:**
Samstag, den 03.03.2018
Samstag, den 07.04.2018
Alle Bürger aus den Mitgliedsgemeinden der VerbGem Unstruttal haben damit die Möglichkeit, einmal im Monat auch am Wochenende den gewohnten Service des Einwohnermeldeamtes in Anspruch zu nehmen.

Winter, Einwohnermeldeamt

Das Ordnungsamt informiert

Straßensperrungen

Vollsperrung der Kreisstraße K 2233, Brücke über die Unstrut bei Großjena
bis voraussichtlich 31.03.2018 wegen Brückenbauarbeiten. Die Regelung des Verkehrs erfolgt mittels Lichtsignalanlage.

Zur **Baumaßnahme – Landesstraße L 205, Bahnunterführung zwischen Naumburg und Naumburg / OT Henne** – wurden im Rahmen der Sperrkommissionssitzung des Landkreises bezüglich der weiteren Bauabläufe folgende Sperrzustände thematisiert und abgestimmt:
1. Vollsperrung in der Zeit vom 22.02.2018 bis 29.03.2018
2. halbseitige Sperrung in der Zeit vom 29.03.2018 bis 25.06.2018
3. Vollsperrung in der Zeit vom 25.06.2018 bis 30.07.2018
4. halbseitige Sperrung in der Zeit vom 30.07.2018 bis 30.11.2018

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt in der Zeit der Vollsperrungen jeweils ab Naumburg über die B 180 – Kreisverkehr Nißmitz – B 176 / B 180, OU Freyburg – L 207 – L 205 Naumburg/Henne – und zurück.
Während der gesamten Bauzeit, Vollsperrung einschließlich halbseitiger Sperrung, ist die L 205 für den LKW-Verkehr gesperrt. Die Umleitung erfolgt wie oben erwähnt.
Eine Befahrung der „Panzerstraße“ ist auf Grund von Arbeiten am Bahndamm sowie dem nachfolgenden Bahnviadukt nicht möglich.
Während der halbseitigen Sperrungen regelt jeweils eine Lichtsignalanlage den Verkehr.

Vollsperrung der Kreisstraße K 2649 zwischen Naumburg / OT Henne
Im Zuge der Arbeiten der Deutschen Bahn AG an den Gleisanlagen zwischen Naumburg und Weißenfels und Naumburg / OT Schellsitz im Bereich der Bahnbrücke kommt es in der Zeit vom 12.02.2018 bis voraussichtlich 23.11.2018 wegen Brückenbauarbeiten zu Behinderungen.
Die Umleitung des Verkehrs erfolgt ab Schellsitz über den kommunalen Weg nach Eulau – K 2650 – L 205 – Naumburg / OT Henne – und zurück.

Vollsperrung der Panzerstraße zwischen L 205 / Bahnviadukt und dem Gleisdreieck / Zufahrt zur Gartenanlage in der Zeit vom 19.02.2018 bis voraussichtlich 30.06.2018 wegen Straßenbauarbeiten im Auftrag der Stadt Naumburg.
Die Zuwegung zum Blütengrund erfolgt über die B 180 und die Brückenstraße und wird jederzeit gewährleistet.

Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis!

Der neue Opel Crossland X

In Ihrem Opel-Autohaus und 1a-Station

RUHM-AUTOMOBILE
2x in Ihrer Nähe
06268 Querfurt
Nebraer Tor 7
Tel. 03 47 71 / 7 36 01
06268 Albersroda
Hauptstraße 30
Tel. 03 46 32 / 2 28 41
www.ruhm-automobile.de

Herzliche Gratulation zum Geburtstag!

Gemeinde Balgstädt

Schreiter, Waltraud	25.02.,	70 J.
Sickart, Regina	01.03.,	70 J.

Gemeinde Balgstädt OT Burkersroda

Pogert, Heribert	10.03.,	75 J.

Gemeinde Balgstädt OT Hirschroda

Kreuziger, Gerd	27.02.,	75 J.

Stadt Freyburg (Unstrut)

Gaudig, Anneliese	23.02.,	85 J.
Wünsch, Eberhard	24.02.,	81 J.
Gese, Rainer	25.02.,	75 J.
Heinrich, Erika	25.02.,	80 J.
Spaniel, Horst	28.02.,	80 J.
Dr. Gröber, Doris	06.03.,	75 J.
Wemme, Rolf	06.03.,	85 J.
Scholz, Antje	07.03.,	75 J.
Pfeilschifter, Jutta	09.03.,	75 J.
Probst, Klaus	09.03.,	80 J.
Kunze, Rainer	11.03.,	70 J.
Vater, Wolfgang	13.03.,	70 J.
Brix, Marie	14.03.,	80 J.
Buchheim, Gerda	14.03.,	90 J.
Vester, Gisela	14.03.,	85 J.
Butthof, Christa	15.03.,	85 J.
Schwarz, Erhard	18.03.,	80 J.
Joppich, Hans-Jürgen	24.03.,	75 J.
Leidenroth, Hubert	26.03.,	75 J.

Stadt Freyburg (U.) OT Schleberoda

Schimurda, Klaus	25.02.,	75 J.

Stadt Freyburg (U.) OT Weischütz

Rühlmann, Ingrid	27.02.,	70 J.

Stadt Freyburg (U.) OT Zeuchfeld

Albrecht, Günter	28.02.,	90 J.
Pannwitz, Elke	08.03.,	70 J.

Gemeinde Gleina

Fuhrer, Elke	07.03.,	70 J.
Heinrich, Karlheinz	17.03.,	80 J.
Schneider, Helmut	23.03.,	70 J.
Barthel, Klaus	25.03.,	75 J.

Gemeinde Gleina OT Baumersroda

Rödel, Erna	04.03.,	97 J.
Stephan, Hans-Dieter	27.03.,	75 J.

Gemeinde Gleina OT Müncheroda

Messner, Adolf	27.02.,	77 J.

Gemeinde Goseck

Simoch, Roland	24.02.,	70 J.
Werner, Margot	04.03.,	90 J.

Gemeinde Goseck OT Markröhlitz

Gertz, Christine	03.03.,	70 J.
Winter, Gertraud	08.03.,	80 J.
Ziebell, Renate	16.03.,	74 J.
Simon, Ingeburg	18.03.,	90 J.
Zimmerling, Horst	23.03.,	80 J.

Gemeinde Karsdorf

Liebscher, Günter	25.02.,	91 J.
Krause, Günther	07.03.,	85 J.
Drähne, Gerlinde	10.03.,	71 J.
Noack, Helga	13.03.,	80 J.
Haferburg, Rupert	18.03.,	80 J.
Eckert, Günter	22.03.,	75 J.

Gemeinde Karsdorf OT Wennungen

Elsner, Siegrid	10.03.,	85 J.
Winkler, Ernst	05.03.,	85 J.
Wiesalla, Monika	07.03.,	70 J.
Müller, Manfred	13.03.,	75 J.

Stadt Laucha an der Unstrut

Steinbach, Eva	24.02.,	80 J.
Heinisch, Gabriele	05.03.,	75 J.
Gawlak, Helmut	06.03.,	70 J.
Bornschein, Lothar	07.03.,	75 J.
Klement, Gisela	07.03.,	80 J.
Zenker, Erika	07.03.,	80 J.
Weiße, Günter	09.03.,	85 J.
Beil, Renate	10.03.,	80 J.
Kümpel, Helmut	10.03.,	80 J.
Schwarz, Michael	12.03.,	70 J.
Göricke, Ilse	14.03.,	80 J.
Hauser, Ernst	16.03.,	75 J.
Philipp, Artur	24.03.,	80 J.
Schmidt, Harald	24.03.,	75 J.

Stadt Laucha an der Unstrut OT Burgscheidungen

Meißner, Elvira	19.03.,	85 J.
Zwanzig, Renate	25.03.,	80 J.

Stadt Laucha an der Unstrut OT Dorndorf

Wenzel, Inge	07.03.,	82 J.
Wittenbecher, Hilda	13.03.,	80 J.
Schulz, Helga	19.03.,	70 J.

Stadt Laucha an der Unstrut OT Kirchscheidungen

Lauterbach, Manfred	27.02.,	82 J.
Heckel, Bernd	28.03.,	75 J.

Stadt Laucha an der Unstrut OT Tröbsdorf

Kunth, Hartwig	06.03.,	85 J.

Stadt Nebra (Unstrut)

Kretzschmar, Gerd	23.02.,	80 J.
Borth, Heinrich	28.02.,	80 J.
Schilling, Inge	29.02.,	70 J.
Ganz, Marlies	04.03.,	70 J.
Ola, Rudolf	07.03.,	80 J.
Becker, Anni	11.03.,	80 J.
Dr. Säuberlich, Christof	17.03.,	80 J.

Stadt Nebra (Unstrut) OT Reinsdorf

Bärnt, Wally	03.03.,	90 J.
Pichler, Josef	21.03.,	70 J.
Selinger, Elli	28.03.,	75 J.

Hinweise zur Veröffentlichung von Geburtstagen im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Unstruttal

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

seit dem 1. November 2015 gilt in Deutschland das neue Bundesmeldegesetz. Mit der Änderung der Zuständigkeiten wurden durch das Bundesmeldegesetz die 16 Ländergesetze der Bundesländer abgelöst und vereinheitlicht.
Allerdings hat diese Gesetzesänderung auch Auswirkungen auf unsere Bekanntgabe von Geburtstagen im Amtsblatt. Seit November 2015 dürfen nur noch Geburtstagsjubiläen ab dem 70. Geburtstag und danach nur noch zu runden Jubiläen wie 75., 80., 85., 90., 95. und 100. veröffentlicht werden.
Um unseren Lesern des Amtsblattes weiterhin einen umfangreichen Geburtstagsservice zu bieten, bitten wir alle künftigen Geburtstagsjubilare, die sich auch zum 60., 65. und ab dem 70. Geburtstag jährlich über eine Gratulation im Amtsblatt freuen würden, uns ihren Geburtstag mitzuteilen.
Bitte nutzen Sie dafür den nebenstehenden Vordruck. Dieser Vordruck kann per Post, Fax oder per E-Mail gesendet werden.
Bitte senden Sie uns **rechtzeitig** die Einverständniserklärung zu, **mindestens acht Wochen** vor Ihrem Geburtstag.

Anschrift:

Verbandsgemeinde Unstruttal
S. Fuchs

Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut)
E-Mail: s.fuchs@verbgem-unstruttal.de
Fax: 03 44 64 / 3 00 60

Einverständniserklärung

Hiermit gebe ich mein Einverständnis zur Veröffentlichung meines Namens und meiner Geburtsdaten im Amtsblatt der Verbandsgemeinde Unstruttal.

Vorname _____ Geburtsdatum _____

Nachname _____

Telefonnummer _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____

Neues von den Feuerwehren der Verbandsgemeinde Unstruttal

Feuerwehr Unstruttal:

Jahreshauptversammlung der Ortswehrleiter

Am 19.01.2018 hatte der Gemeindewehrleiter Herr Michael Richter seine Ortswehrleiter bzw. deren Stellvertreter zur 1. Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Unstruttal ins Gerätehaus nach Wetzendorf eingeladen.
Durch Herrn Richter wurden die Einsätze, Ausbildungen und Ereignisse des Jahres 2017 ausgewertet.
Demnach rückten die Ortsfeuerwehren zu 196 Einsätzen aus. Besondere Einsätze waren der Unwettereinsatz im Mai und der Deponiebrand in Steigra.
Als besondere Ereignisse wurden die Einweihung des neuen Gerätehauses in Wetzendorf und das 150-jährige Jubiläum der Ortsfeuerwehr Großwangen hervorgehoben.
Herr Richter dankte seinen Ortswehrleitern für die geleistete Arbeit.
Den Dankesworten des Gemeindewehrleiters schloss sich die Verbandsgemeindebürgermeisterin Jana Grandi an. Sie und der Gemeindewehrleiter beförderten im Anschluss noch einige Ortswehrleiter zu Brand- bzw. Oberbrandmeistern. Obendrein wurde Herr Richter zum Hauptbrandmeister befördert.

Sturmtief Friederike am Donnerstag, dem 18.01.2018

Feuerwehren der Verbandsgemeinde im Einsatz

Mit der höchsten ausgerufenen Unwetterwarnstufe für den Süden des Landes Sachsen-Anhalt sah sich die Rettungsleitstelle des Kreises veranlasst alle Freiwilligen Feuerwehren für den Burgenlandkreis am Donnerstag, dem 18.01.2018 gegen 14.45 Uhr in Alarmbereitschaft zu rufen und die Gerätehäuser der Feuerwehren mit Kameraden zu besetzen. Es dauerte nicht lange, als das Sturmtief über uns hinwegfegte. Dabei wurden unzählige Bäume umgerissen und Dächer beschädigt. Von nun an wurden die Feuerwehren über die Leitstelle alarmiert. Hier kam es zu einer Überlastung der Disponenten in der Leitstelle.
Die Gemeindewehrleitung Unstruttal um den Gemeindewehrleiter Michael Richter, richtete kurzum eine eigene Einsatzleitung ein, um die Einsätze unserer 21 Feuerwehren zu koordinieren. Bis in die späten Abendstunden gegen ca. 19.00 Uhr waren 15 Feuerwehren mehrmals im Einsatz, um Bäume von den Straßen und Wegen zu räumen und um Sicherungsmaßnahmen unterschiedlicher Art vorzunehmen.

In Kleinwangen wurden bei einer freistehenden Scheune die beiden Giebel herausgedrückt (Foto) und das komplette Dach abgedeckt. Das Rathausdach in Freyburg wurde, wie andere zahlreiche Dächer, in Mitleidenschaft gezogen, so dass die Straße halbseitig abgesperrt wurde.
Mülltonnen und Bauzäune wurden durch den Sturm wie Spielzeug durch die Luft geschleudert.
Das Begutachten der Schäden stand dann am Freitag neben dem Aufräumen an. Die Dachdecker hatten an diesen Tagen nach dem Sturmtief Friederike alle Hände voll zu tun.
An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Helfern bedanken, ganz besonders aber bei unseren mutigen Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehren des Unstruttals. Sie haben teilweise unter dem Einsatz ihres Lebens bei dem Sturm gehandelt und bewiesen, dass wir uns auf sie verlassen können.

Jana Grandi
Verbandsgemeindebürgermeisterin

Für Ihre Werbung: Telefon: (0 34 66) 30 22 21 Fax: (0 34 66) 32 38 23

Das besondere Jubiläum

Brandmeister Kamerad Bernd Klukas ist 30 Jahre Ortswehrleiter

Er war gerade mal 29 Jahre alt und hat die Leitung seiner Ortsfeuerwehr übernommen, da sein Amtsvorgänger bereits nach 2 Jahren das Amt niedergelegt hatte und ein Nachfolger gesucht wurde. Es war im September 1987, als der gebürtige Reinsdorfer Bernd Klukas die Amtsgeschäfte übernahm. Die Reinsdorfer Wehr war damals, wie die meisten kleinen Feuerwehren, auf Anspanndienste der LPG angewiesen, um den Anhänger mit der Tragkraftspritze zur Einsatzstelle zu bringen. Aber auch mit Muskelkraft war der Anhänger für kurze Strecken im Ort ausgelegt, wenn keine Zugmaschine in der Nähe war. Das kleine Gerätehaus im Oberdorf war eine Garage, wie auf den meisten Dörfern dieser Zeit, in der alles stattfand.
Klukas, der bereits seit seiner Jugend in der Feuerwehr tätig war, besuchte dann bereitwillig in Dessau die Feuerwehrschule und legte seine Qualifikation als Wehrleiter ab.
Als 1990 die Reinsdorfer den Kontakt in die alten Bundesländer suchten, fanden sie mit der Ortsfeuerwehr von Warzenbach aus dem Landkreis Marburg Biedenkopf herzliche und freundschaftliche Kameraden aus dem hessischen Land. Zum Reinsdorfer Dorfjubiläum 1990 überreichten die Warzenbacher ein Einsatzfahrzeug vom TYP Opel Blitz Baujahr 1961, welcher fortan nun seinen Dienst bis ins Jahr 2006 zuverlässig versah. Klukas baute und pflegte diese Kontakte mit seinen Kameraden beispielgebend.
Als im Jahr 1993 die Gemeinde Reinsdorf mit Fördermitteln durch das Land ein neues Fahrzeug vom Typ VW LT 35 - TSF anschaffte, gab dies den Kameraden einen neuen Schub, jedoch mit dem Problem, wohin mit den Fahrzeugen. Nun wurde nach einer Alternative gesucht. Außerhalb des Ortes, am Rand der ehemaligen Bullenmast wurde ein kleines Gebäude gefunden, welches sich die Kameraden selbst herrichteten.
Da dieses Gerätehaus außerhalb des Ortes lag und nicht den Vorschriften der Feuerwehrunfallkasse erfüllte, suchten die Kameraden nach Alternativen im Ortskern.
Die ehemalige Gemeinde - und spätere Konsumbäckerei sollte es dann sein und die Kameraden bauten mit materieller Unterstützung der Gemeinde das Gebäude über mehrere Jahre in Eigenregie um und aus. Die Verbandsgemeinde und die Stadt Nebra haben 2016 noch ausstehende Arbeiten am Gerätehaus und Nebenbereiche fertigstellen lassen.
Da die Löschwasserversorgung in Reinsdorf und ihren Außenbereichen mangelhalft war und noch ist, wurde ein gebrauchtes wasserführendes Fahrzeug durch Spendengelder und einem Zuschuss der Gemeinde angeschafft.
Mit der notwendig gewordenen Neuanschaffung eines LF 10 und eines MTW im Jahr 2017 durch die Verbandsgemeinde waren der Ortswehrleiter Bernd Klukas und seine Mitstreiter überglücklich.
Die Ortsfeuerwehr Reinsdorf hat eine beispiellose Entwicklung unter der Leitung von Bernd Klukas genommen. Die positive Entwicklung der Einsatzabteilung der letzten Jahre kann sich auch sehen lassen. Für Nachwuchs ist man immer offen, so haben sich die Mitglieder der Einsatzabteilung in den letzten Jahren weiter qualifiziert und verjüngt. Die Reinsdorfer Floriansjünger führen zur Nachwuchsgewinnung seit vielen Jahren einen Projekttag mit der Ganztagsschule Nebra in Reinsdorf im Gerätehaus durch.
Hier erhalten die Grundschüler erste Einblicke in das Löschwesen und in den Feuerwehrdienst, verbunden mit einem deftigen Imbiss. Seit dem letzten Jahr erhalten die Reinsdorfer Unterstützung von den benachbarten Wehren der Verbandsgemeinde für diesen Projekttag, um die ca. 120 Schüler optimal betreuen zu können.
Man könnte wohl noch manche Episode, welche sich in 30 Jahren des Bernd Klukas als Wehrleiter ereignet haben, niederschreiben. Von den Einsätzen bei Großbränden, Hochwasser oder jüngst bei dem Unwetter im Mai 2017 und Sturmtief Friederike.
Es gab auch manches Problem, wenn es darum ging zwischenmenschliche Aspekte in der Wehr zu schlichten oder auszuräumen. Hier zeigt sich seine Kompetenz, die Menschen in dieser verantwortungsvollen und ehrenamtlichen Tätigkeit kameradschaftlich zu führen.
Enttäuscht zeigte sich Klukas, dass der Tag der offenen Tür der Feuerwehr nicht mehr durchgeführt wird. Da diese Veranstaltungen in den letzten Jahren von der Bevölkerung wenig angenommen wurde, entschloss sich die Ortswehrleitung, diese aufwendig vorbereitete Veranstaltung nicht mehr durchzuführen.
Das jährliche Osterfeuer auf dem Anger jedoch unterstützen die Floriansjünger wie eh und je gemeinsam mit dem Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Reinsdorf.
Wir gratulieren und danken an dieser Stelle dem Kameraden Brandmeister Bernd Klukas zum 30-jährigen Dienstjubiläum als Ortswehrleiter. Sein ehrenamtliches Handeln im Dienst für die Bürgerinnen und Bürger zollt unsere Hochachtung für sein hervorragend geleistetes Wirken.

Jana Grandi
Verbandsgemeindebürgermeisterin

Jahreshauptversammlung der Ortsfeuerwehr Gleina

Kamerad wird für 70-jährige Mitgliedschaft ausgezeichnet – eine starke Leistung!

Am 26.01.2018 haben sich die Kameraden der Freiwilligen Ortsfeuerwehr Gleina zur Jahreshauptversammlung in der „Mona Lisa“ Gleina zusammengefunden, um das vergangene Einsatzjahr auszuwerten. Begrüßen durfte die Wehrleitung den Bürgermeister der Gemeinde Gleina Herrn Blankenburg, den Ordnungsamtsleiter der Verbandsgemeinde Unstruttal Herrn Becker sowie dessen Stellvertreter Herrn Radenz. Es war ein einsatzreiches Jahr 2017, die Ortsfeuerwehr Gleina ist zu insgesamt 12 Einsätzen ausgerückt. Es ist, zusammen mit dem Jahr 2004, damit das einsatzstärkste Jahr seit 1990.
In seinem Rechenschaftsbericht bedankte sich der Ortswehrleiter Heiner Grett bei allen Einsatzkräften, der Jugendfeuerwehr, aber auch bei den Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung für ihre Einsatzbereitschaft. Besonders wurde der hohe Ausbildungsstand jedes einzelnen Kameraden hervorgehoben, der sich von Jahr zu Jahr durch die vielen Teilnahmen an Lehrgängen und Aus- und Weiterbildungen stetig erhöht.
Auch aus technischer Sicht wurde bei der Ortsfeuerwehr Gleina ebenfalls aufgerüstet. Der mit viel Engagement sanierte Feuerwehranhänger für Hochwassereinsätze kam gleich zwei Mal zum Einsatz. Auch der Leichtschaumanhänger, den die Feuerwehr vom Karsdorfer Zementwerk erhalten hat, wurde instandgesetzt und modernisiert. Hier gilt den Kameraden Helmut und Henry Grett ein besonderer Dank!
Erfreulich richtete sich der Blick aller auf die Grußworte der geladenen Gäste. Der Umbau und die Sanierung der ehemaligen Schule zur Kindertagesstätte und zum Feuerwehrgerätehaus kann mit Abstand als „Mammutprojekt 2017“ im Unstruttal bezeichnet werden. Nach der Fertigstellung der Arbeiten im Bereich der Kita und den Einzug der Kinder am 08.01.2018 gehen die Arbeiten nun in großen Schritten im Bereich der Feuerwehr voran. Erfreulich konnte der Ordnungsamtsleiter berichten, dass im Haushalt der Verbandsgemeinde Unstruttal 2018 ein Mannschaftstransportfahrzeug für die Ortsfeuerwehr Gleina eingeplant ist. Die Kameraden freuen sich bereits sehr auf das neue Fahrzeug! Welches auch dringend notwendig ist, da das bisherige Fahrzeug mit der genormten Staffelbesatzung (6 Mann) zu fast keinem Einsatz mehr ausreicht.

(v.l.n.r. stellv. Gemeindewehrleiter C. Radenz, Hauptbrandmeister a.D. Arno Winkler, Ortswehrleiter Heiner Grett)

Zur Arbeit der Jugendfeuerwehr konnte der Kamerad Guido Bornschein berichten. Er hat damit gleichzeitig sein erstes Jahr als Jugendwart der Ortsfeuerwehr Gleina ausgewertet. Es war ein erfolgreiches Jahr für die Jugendfeuerwehr. Sie konnten beim Kreisausscheid im Löschangriff-Nass einen guten zweiten Platz einfahren. Er merkte aber auch an, dass nach wie vor um jeden Jugendlichen gekämpft werden muss, da oft auch andere Interessen im Vordergrund stehen. Er erhofft sich, dass durch das neue Gerätehaus, allein schon wegen der räumlichen Nähe zum Kindergarten, Synergieeffekte entstehen und man die Kinder bereits frühzeitig für die Feuerwehr begeistern kann.
Neben den Einsätzen, Lehrgängen und Versammlungen gab es eine ganze Reihe weiterer Veranstaltungen. So übte die Ortsfeuerwehr Gleina am 30.03. und 31.03.2017 zusammen mit den Kameraden der Feuerwehr Freyburg, das Vorgehen bei Türöffnungen im Brandeinsatz an der alten Schule in Gleina, bei der die Woche darauf die Bagger anrollten. Weiterhin haben die Kameraden bei den Umzügen der Kindertagesstätte „Pittiplatsch“ nach und von Freyburg tatkräftig mit angepackt. Auch bei der Absicherung des Pfingstumzuges in Gleina, des Jahn-Gedenklaufes in Freyburg, des Blücher-Marsches der Reservisten der Bundeswehr in Burgscheidungen und der deutschen Meisterschaft im Gehen in Gleina waren viele Kameraden aktiv. Zudem wurde die Ortsfeuerwehr am 11.07.2017 von der Kita zum Indianerfest nach Freyburg (Unstrut) eingeladen. Es wurde sich um das Lagerfeuer gekümmert und man konnte in Kontakt zu den Kleinen treten. Da das alljährlich stattfindende Park- und Weinfest nun durch den neu gegründeten Heimatverein veranstaltet wird, war auch hier Hilfe gefragt. Die Ortsfeuerwehr hat sich dazu bereit erklärt, das Wochenende über den Grillstand zu organisieren. Gemäß dem Motto „Freiwillig-Stark-Grillbereit“ wurden Grillrost und weitere Werbeträger besorgt und das ganze Wochenende fleißig gegrillt. Zusätzlich konnte gleich etwas Werbung in eigener Sache gemacht werden – eine schöne Idee.
Aus den Reihen der Kameraden wurde die Idee geboren, den Ortsfeuerwehrverein zu reaktivieren. Am 26.05.2017 gab es die ersten Neuwahlen des Ortsfeuerwehrverein Gleina e.V., dessen Vorsitz die Kameraden Florian Schüler und Steve Otto innehaben. Der Verein ist somit ab 2018 wieder geschäftsfähig. Ein großer Dank an die Beteiligten für den Kampf durch die Behörden.
Ein wichtiger Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Ortswehrleiters Heiner Grett. Er führt dieses Amt seit nunmehr 6 Jahren und ist damit am Ende seiner ersten Amtszeit angelangt. Durch den Vertreter der Verbandsgemeinde Unstruttal wurde eine offene Wahl durchgeführt und Heiner Grett wurde erneut in seinem Amt bestätigt. Jeder stimmberechtigte Kamerad der Ortsfeuerwehr Gleina hat seine Stimme dem alten und somit neuen Ortswehrleiter gegeben. Auch dieses Ergebnis spiegelt die gute Arbeit wieder, die der Ortswehrleiter leistet.
Der Höhepunkt des Abends war die Ehrung eines Kameraden und Mitglied der Alters- und Ehrenabteilung mit der Anstecknadel der Stufe VII. Der Hauptbrandmeister a.D. Arno Winkler ist am 01. Januar 1948 mit einem Alter von 14 Jahren in den Dienst der Ortsfeuerwehr Gleina getreten und war von 1952 bis 1972 stellvertretender Wehrleiter. Zwischendurch übernahm er sogar die Wehr, aus Gründen der Gesundheit des damaligen Wehrleiters Alfred Böttcher. Er ist somit mit einer der „dienstältesten“ Kameraden im Unstruttal. Einen beispiellosen Respekt und hohe Anerkennung dem Kameraden Arno Winkler, alle Kameraden wünschen Ihm nur das Beste und weiterhin viel Gesundheit!

Außerdem wurden ausgezeichnet und befördert:

10 Jahre Mitgliedschaft - Maximilian Frimmel, Darius Heft, Rainer Winkler
40 Jahre Mitgliedschaft - Bernd Brückner
50 Jahre Mitgliedschaft - Klaus Brennstuhl
Ernennung zum Fm-A / zur FFr-A - Andreas Jaenisch, Rosemarie Schunke, Anita Türk
Beförderung zum Fm - André Frank, Maximilian Frimmel, Darius Heft, David Münx
Beförderung zum HFm - Justus Rühlmann
Beförderung zum LM - Guido Bornschein
Beförderung zum HLM - Steve Otto
Traditionsabzeichen des DFV - Maximilian Frimmel, Andreas Jaenisch

Die Feuerwehr Gleina blickt mit froher Hoffnung in das Jahr 2018 und freut sich darauf, bald ihr neues „Domizil“ beziehen zu können.

Neues aus den Bibliotheken der Verbandsgemeinde Unstruttal

Bibliothek Nebra

Breite Straße 19
06642 Nebra (Unstrut)
Tel. 03 44 61 / 2 22 16
Bibliothek.nebra@verbgem-unstruttal.de
www.bibliothek-nebra.de

Öffnungszeiten der Bücherei:
Montag: 13.30-16.30 Uhr
Dienstag: 10.00-12.00 u. 13.30-16.30 Uhr
Donnerstag: 10.00-12.00 Uhr
Freitag: 15.00-18.00 Uhr

Besuch in der Bücherei – Hort der GTS Nebra 7. Februar 2018. Wir erleben bekannte Märchen ganz neu: Lesen – Erzählen – Raten – Basteln – Schreiben.

Empfehlungen der Bibliothek:

Für Kinder:
„Wenn kleine Tiere wütend sind“, von Regina Schwarz, ab 2 Jahren,
„Stockmann“ – Hörbuch für Kinder ab 4 Jahren,
„Die tollkühnen Abenteuer von JanBenMax“ von Zoran Drvenkar, für Kinder ab 8 Jahren

Für Jugendliche:
„Christoph Columbus und das Wachsen der Welt“, von Armin Maiwald, empfohlen für Kinder ab 12 Jahren
„Du neben mir und zwischen uns die ganze Welt“, von Nicola Yoon, ab 14 Jahren - eine lebensbejahende Erzählung

Für Erwachsene:
„Mein Herz in zwei Welten“ (Bd. 3), von Jojo Moyes

Empfehlung von Lesern für Leser:
Erwachsene:
„Schwimmen mit Elefanten“ von Yoko Ogawa

Ich freue mich über Ihren Besuch
Katrin Möder, Leiterin der Bibliothek Nebra.

Neues aus der Verbandsgemeinde Unstruttal

Aufruf an die Vereine

Damit sich die Vereinsliste sowie die Präsentation der Vereine im Internet stets auf dem neuesten Stand befindet, bitten wir alle Vorsitzenden, die momentan gültigen Daten durchzugeben.

Datenblatt:
Verbandsgemeinde Unstruttal
Sandra Fuchs, Markt 1, 06632 Freyburg (Unstrut)
E-Mail: s.fuchs@verbgem-unstruttal.de
Fax: 03 44 64 / 3 00 60

_____
Vereinsname
(laut Eintragung beim Amtsgericht)

_____
Daten des/der 1. Vorsitzenden:
Name, Vorname

_____
Straße, Hausnummer

_____
PLZ, Ort

_____
Telefon

_____
Fax

_____
E-Mail

_____
Homepage

Im Falle einer Veröffentlichung
- ❑ stimme ich mit Kontaktdaten zu.
- ❑ darf der Verein nur ohne Kontaktdaten veröffentlicht werden.

_____
Ort, Datum — Unterschrift, Name in Druckbuchstaben

Bitte künftig alle Änderungen mitteilen!

Bitte senden Sie uns das Datenblatt per Post, E-Mail oder Fax zurück. Vielen Dank für Ihre Zuarbeit!

Ausstellung in der Freyburger Rathausgalerie:

Walter Weiße
„Frühe Freyburger Ansichten“

anlässlich des 95. Geburtstages von Dr. Walter Weiße

Die Ausstellung kann bis zum 07.04.2018 zu folgenden Zeiten besucht werden:

Montag	9.00-15.00 Uhr	Donnerstag	9.00-16.00 Uhr
Dienstag	9.00-18.00 Uhr	Freitag	9.00-12.00 Uhr
Mittwoch	9.00-15.00 Uhr	Sa. und So geschlossen	

Gemeinde Balgstädt

Frühjahr-Sommer-Kindersachenbörse in Balgstädt

am 24.03.2018, 9.00 bis 12.00 Uhr (Schwangere ab 8.30 Uhr) **in der Kaffeerösterei & Eiscafé Moness, Balgstädt, Ortsausgang Balgstädt Richtung Laucha**

Verkauf von Kinderbekleidung, Spielzeug – alles rund ums Kind.

Anmeldung:
per Mail über kisaboebalgstaedt@yahoo.de oder über Facebook.
telefonisch 0152 / 59 80 23 25 (bitte keine SMS, kein Anklingeln und NICHT auf die Mailbox sprechen!)
Mitmachregeln gibt es auf Facebook oder per Mail.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Stadt Freyburg (Unstrut)

Einladung Jagdgenossenschaft Freyburg

Zur **Jahreshauptversammlung** der Jagdgenossenschaft Freyburg (Unstrut) laden wir recht herzlich **am Freitag, dem 16.03.2018, um 19.00 Uhr in das Weingut Deckert,** Schützenstr. 5 in Freyburg ein.

Tagesordnung:
- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Jagdpächters
- Kassenbericht
- Verwendung Reinertrag
- Entlastung Vorstand
- Sonstiges

Ich bitte um zahlreiches und pünktliches Erscheinen.

Florian Deckert
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

ANWÄLTE
SCHÖTZ-HEINRICH
ZIEGELRODAER STRASSE 6
ROSSLEBEN 03 46 72 / 9 68 99

Bestattungsinstitut
& Blumengeschäft
A. Schmidt
– Bestattungen aller Art
– Trauerreden
– Trauerfloristik
– Erledigung sämtl. Formalitäten
– Bestattungsvorsorge
– Tag- und Nachtbereitschaft
NEU eigene Trauerhalle und Trauercafé
Büro Laucha
Glockenmuseumstr. 24
Tel. 03 44 62-30 90, Fax -3 09 19
www.Bestattungen-Axel-Schmidt.de
Büro Freyburg, Jahnplatz 7
Tel. 03 44 64-2 80 57

Unterstützung gesucht

Die **Kulturstiftung Sachsen-Anhalt** mit dem Standort **Museum Schloss Neuenburg** in Freyburg sucht im Rahmen einer geringfügigen Beschäftigung (50 Stunden / Monat) Unterstützung für den museumspädagogischen Bereich **„Kinderkemenate“** mit seinen zahlreichen Angeboten für Kinder und Familien.
Die Tätigkeit ist befristet und umfasst den Zeitraum vom **1. April bis 31.Oktober**.
Vorausgesetzt werden neben persönlicher Eignung auch die Bereitschaft zu Einsätzen an Wochenend- und Feiertagen.
Sie haben Interesse? Dann senden Sie Ihre kurze Bewerbung bitte an:

Kulturstiftung Sachsen-Anhalt
Schloss Neuenburg & Schloss Goseck
Museumsdirektion
Schloss 01, 06632 Freyburg

Ansprechpartnerin für weitere Informationen ist Frau Ellen Keindorff,
Telefon 03 44 64 / 3 55 30,
E-Mail: ellen.keindorff@kulturstiftung-st.de

Hausmesse 2018 „Déjà-vu“

10. bis 11. März 2018, 10.00-18.00 Uhr
Berghotel zum Edelacker

Salon Talblick, Schloss 25, 06632 Freyburg (Unstrut)
Tel. 03 44 64 - 3 50, E-Mail: info@edelacker.de

ab jetzt **NEU !!** in Freyburg

Bekleidungs-und Sachenbörse

Annahme und Verkauf von gebrauchter (n)

noch gut erhaltener tragbarer Bekleidung, Kindersachen, Taschen, Rucksäcke, Koffer, Bücher CD´s Spiele, Spielsachen u.v.m

Helfen statt wegwerfen !

jeden Donnerstag
14.00 bis 17.00 Uhr
im ehemaligen Schulgebäude
Hinter Der Kirche in der 1.Etage
06636 Freyburg / Unstrut

HAND IN HAND BEA
Von Hand zu Hand

www.bea-ev.de

Anzeigenannahmeschluss für die Amtsblatt-Ausgabe 03/2018 (29.03.2018) ist der 16.03.2018.

Tel.: 0 34 66 / 30 22 21 · Fax: 0 34 66 / 32 38 23
E-Mail: info@druckerei-moebius.de

Stadt Freyburg (Unstrut) OT Nißmitz

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Nißmitz

Wann: 16.03.2018, 18.00 Uhr
Wo: Gaststätte „Hotel am Weinberg“, Freyburg (Unstrut), Mühlstraße 26

Tagesordnung:
1. Wahl des Tagungsleiters
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Kassenwarts
4. Bericht zum Jagdgeschehen
5. Verlesung der Beschlüsse
6. Diskussion
7. Beschlussfassung
8. Schlusswort

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

Gemeinde Goseck

Einladung zur Vollversammlung der Jagdgenossenschaft Goseck / Markröhlitz

am 28.03.2018,
um 18.00 Uhr in Goseck,
Kochs Garten, Burgstraße 22

Tagesordnung:
1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Stimmberechtigten und ihre Anteile (ha)
3. Rechenschaftslegung des Jagdvorstehers
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Beschluss zur Entlastung des Vorstandes
6. Wahl des Kassenprüfers
7. Bericht der Jagdpächter zum zurückliegenden Jagdjahr
8. Beschluss des Abschussplanes für das Jagdjahr 2018/2019
9. Beschluss zur Verwendung des Reinertrages aus der Jagdpacht 2017/2018
10. Beschluss zur Verwendung des Guthabens der Jagdgenossenschaft

Goseck, 11.02.2018

Der Vorstand

Steinmetzmeister
Steinbildhauermeister

GUNTHER BISCHOFF

RESTAURIERUNG · GRABMAL · BAU

Schweigenbergstr. 25
06632 **FREYBURG** Tel./Fax 03 44 64 / 2 75 12

Pflegedienst Ines Müller GmbH

Bei uns stehen Sie im Mittelpunkt!
Telefon: 03 44 61 / 22 37 0

HKP Ines Müller & Tagespflege OASE
Ringstraße 22 in 06638 Karsdorf
www.krankenpflege-mueller.de

Welche Heizung passt wirklich?

Öl, Gas, Wärmepumpe oder doch Holz und Solar?

Carsten Schawe
Solar- und Wärmetechnik GmbH

Informieren Sie sich jetzt!
Seitengasse III Haus Nr. 1 · 06632 Gleina

Telefon: 03 44 62 / 60 83 84
Fax: 03 44 62 / 60 83 77
Mobil: 0170 / 7 57 78 45
E-Mail: info@heizungsbauschawe.de
Internet: www.heizungsbauschawe.de

Fahrzeugaufbereitung Liebe

Pflege rund ums Auto

Motorwäsche · Innenreinigung · Lackaufbereitung
Komplettaufbereitung · Unterbodenschutz u.v.m.

Rosental 3 · 06642 Reinsdorf
Tel./Fax: 03 44 61 / 2 35 34 · Mobil: 01 72 / 9 32 97 46

METALLBAU Herrmann

- Geländerbau
- Treppenbau
- Zaunbau
- Tore/Türen
- Edelstahl
- Balkonbau

Göhritzer Str. 31A · 06268 Bornstädt
Tel.: 034771 / 23209 · Fax: 034771 / 23285
e-Mail: info@metallbau-herrmann.eu
www.metallbau-herrmann.eu

Für Ihre Werbung:

Telefon: (0 34 66) 30 22 21
Fax: (0 34 66) 32 38 23
E-Mail: info@druckerei-moebius.de

SELGROS cash & carry

RABATTE ZUM ABHEBEN

IM SELGROS CASH & CARRY TEUTSCHENTHAL/HALLE

Samstag | 03.03.2018 | 7 – 20 Uhr

Auf alle **Non Food-Artikel** aus unserem Sortiment
10% RABATT ausgenommen Werbepreise

Cash-Karten, Treueprämien, Bücher, Wasch- und Putzmittel, Drogerie- und Kosmetikartikel, Tabakwaren, Treuerabattaktionen, Streusalz und Kaufanträge sind von dieser Rabattierung ausgenommen

Auf ausgewählte **Food-Artikel** aus unserem Sortiment
10% RABATT ausgenommen Werbepreise

Kosmetikartikel/Parfüme und Vitamine/Mineralien (freiverk. Arzneimittel)
Fisch Feinkost/Antipasti aus der Kühltheke oder Fertigsalate
Sekt und Champagner
Obst und Gemüse (auch TK)
Ethnik-Food
Essig und Öle
Kuchen – Waffeln/Kuchen TK
Putz- und Waschmittel
Obst und Gemüse (auch TK)
Shrimps und Garnelen/Fisch TK

Neben heißen Rabatten gibt es auch „Heiße Würstchen" am Aktionsstand der Klasse 10c SC Könnern!

www.selgros.de

Zimmerei HEINZ HEFT

Straße der Einheit 23c
06632 Gleina
Tel.: (03 44 62) 2 08 86
Fax: (03 44 62) 2 27 62
e-mail: jheft.zimmerei@t-online.de

Inh. Jens Heft

Herstellung, Vertrieb und Einbau von:

- Dachkonstruktionen, Neubau und Rekonstruktion
- Dachreparaturen
- Holz- und Kunststofffenster
- Treppen und Tore jeglicher Art aus Massivholz
- Haus- und Innentüren aus Holz und Kunststoff
- Innenausbau aller Art
- artenschutzgerechte Sanierung

www.strecker-natursteine.de

Querfurt
Merseburger Str. 54
Tel. 03 47 71-73 91 68

Mücheln
Merseburger Str. 11
Tel. 03 46 32-2 33 44

Teutschenthal
Friedrich-Henze-Str. 89a
Tel. 03 46 01-2 24 74

- Grabmale & Einfassungen
- Nachschriften & Reparaturen
- Fensterbänke & Treppenstufen
- Lieferung Urnengrab bis zur Urnenbeisetzung möglich
- Große Ausstellungen
- Abschleifen von Grabsteinen
- Abbau & Entsorgung

Zulassung auf allen Friedhöfen • Grabsteine in allen Preisklassen

Gemeinde Karsdorf

Kinder- und Jugendhaus „Free-Time" mit Mehrgenerationenhaus

Ringstraße 25, 06638 Karsdorf
Hausleiterin Angela Reininger
Projektleiterin Jenny Illgen
Tel./Fax: 03 44 61 / 5 62 47
info@mgh-karsdorf.de
www.mgh-karsdorf.weebly.com

Kindersachen-, Spielzeug- und Kleidersachenbörse im MGH

Verkauf von Kleidung jeder Art, Schuhe, Sportartikel, Kinderwagen, Autokindersitze, Haushaltsartikel, Dekorationen usw.

Samstag, 03.03.2018 im Bürgerhaus Wetzendorf

Einlass:
für Verkäufer: ab 08.30 Uhr
für Käufer: ab 10.00 Uhr
Ende: ca. 13.00 Uhr

Kosten:
1,50 Euro pro benötigten Tisch!

Bei Kaffee und Kuchen kann man in Ruhe auswählen.

Anmeldungen für einen Verkaufstisch bei
Angela Reininger und Jenny Illgen
Tel.: 03 44 61 / 5 62 47

Sachen selbst verkaufen! Wie !
Sie mieten einen Verkaufstisch für 1,50 € und verkaufen Ihre Sachen zu dem von Ihnen festgelegten Preis.

Nächste Börsen am 02.06.; 01.09.; 03.11.2018 im Bürgerhaus in Wetzendorf

Einladung zum musikalischen Frühlingsfest

am 10.03.2018 von 14.00-18.00 Uhr
ins Bürgerhaus in Wetzendorf

Das Mehrgenerationenhaus möchte Sie zu einem musikalischen Ohrenschmaus einladen.
Mit einem bunten musikalischen Programm mit den **„Steigraer Musikanten"** möchten wir Sie erfreuen und natürlich mit selbstgebackenen Kuchen und einem Abendsnack verwöhnen.

Wir freuen uns über Ihr Kommen!

Eintritt 10,- €
Kartenbestellungen im Mehrgenerationenhaus Karsdorf
Ringstraße 25, 06638 Karsdorf oder telefonisch unter
03 44 61 / 5 62 47
Anmeldungen bitte bis 02.03.2018

Auf zur Eierbetteltour

nach Karsdorf, Wetzendorf und Wennungen am 16.03.2018

Auch 2018 möchten wir an unserer schönen Tradition festhalten. Wir gehen mit allen Generationen und der Feuerwehr Wetzendorf auf große Eierbetteltour!
Ergebnisse der letzten 11 Jahre zeigten, wie großzügig die Einwohner unserer Gemeinde sind und unser Kinder- und Jugendhaus „Free-Time" mit Mehrgenerationenhaus schon mit mehr als 22.000 Eiern unterstützten.

Wann? am Freitag, dem 16.03.2018, um 15.00 Uhr
Wo? Treffpunkt am „Free-Time" in Wetzendorf

12. Ostermarkt

am 25.03.2018 ab 14.00 Uhr

Am Sportforum in Wetzendorf erwartet Sie ein buntes Kulturprogramm und wir gehen alle auf Ostereiersuche um 3 goldene Megaeier mit tollen Preisen.
Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.
Für die Kinder gibt es bärenstärke Animationen (Hüpfburg, Glücksrad, Bastel- und Malstraße uvm.).
An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit vieles rund um Ostern zu kaufen und werden noch viele nette Überraschungen erleben.

Angela Reininger und das Team vom Kinder- und Jugendhaus „Free-Time" mit Mehrgenerationenhaus

Stadt Laucha an der Unstrut

Kaffeeklatsch des Lauchaer Heimatvereins e.V.

am Samstag, dem 17.03.2018 ab 15.00 Uhr,
Ratskeller Laucha

Der Lauchaer Heimatverein e.V. lädt ein zum Kaffeeklatsch mit hausgebackenen Kuchen.

Benefizkonzert des Leipziger Ärzteorchesters

Am 15. April um 16.00 Uhr in der Lauchaer Kirche zu Gunsten der Restaurierung der Eifert-Orgel

Das Leipziger Ärzteorchester wurde 2012 von musikbegeisterten Leipziger Medizinern gegründet. Dem Aufruf folgten zahlreiche musizierende Ärzte und Zahnärzte. Auch engagierte Laienmusiker anderer Berufsgruppen waren - und sind - herzlich willkommen.
Den zeitlichen Besonderheiten des Arztberufes angepasst, probt das Orchester nicht wöchentlich, sondern findet sich zweimal im Jahr zu intensiver Projekt- und Konzerttätigkeit zusammen. Es widmet sich dabei allen Musikepochen - vom Barock bis hin zu zeitgenössischen Kompositionen.
Träger des Ensembles ist der Verein „Leipziger Ärzteorchester – Ärzte für Klassik e.V.“.
Die Vereinssatzung verpflichtet unter anderem zur Pflege der Musik, zur Förderung junger Musiker sowie insbesondere zur Durchführung von Benefizkonzerten für wohltätige Projekte und gemeinnützige Vereine. Ihr künstlerisches Wirken haben die Musiker in diesem Konzert dem Förderverein Eifert-Orgel Laucha e.V. zur Unterstützung der Restaurierung angeboten, was von diesem natürlich mit großer Freude angenommen wurde. Zu hören sind Werke von Mozart, Haydn, Grieg, Bizet und Strauss. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher, die diesen Hörgenuss bei freiem Eintritt erleben dürfen und über deren Spenden am Ausgang.
(weitere Info zum Orchester unter: www.leipziger-aerzteorchester.de)

Stadt Nebra (Unstrut)

Neuimkerkurs 2018 im Bienenlehrgarten Nebra

1. Kurstag

Treffpunkt: Jugendherberge Altenburgstraße in Nebra
Samstag, den 24.03.2018 (9.00 bis 15.30 Uhr)
Schwerpunkte:
- Einordnung der Honigbiene ins Tierreich, Biologie der Honigbiene,
- Bienenrassen, Erwerb von Bienenvölkern, Tipps zur Standortwahl für Bienenstände.

2. Kurstag

Treffpunkt: Jugendherberge Altenburgstraße in Nebra
Samstag, den 28.04.2018 (9.00 bis 15.30 Uhr)
Schwerpunkte:
- Die Bienenhaltung im Jahresverlauf, Charakteristik der drei Bienenwesen,
- Praktische Erläuterungen zu verschiedenen Betriebsweisen.

3. Kurstag

Treffpunkt: Bienenlehrgarten Nebra, Unter der Altenburg 1
Samstag, den 26.05.2018 (9.00 bis 15.30 Uhr)
Schwerpunkte:
- Faszination Bienenschwarm, Königinnenzucht, Produkte aus dem Bienenvolk, Honigernte.

4. Kurstag

Treffpunkt: Bienenlehrgarten Nebra, Unter der Altenburg 1
Samstag, den 30.06.2018 (9.00 bis 15.30 Uhr)
Schwerpunkte:
- Gesunderhaltung der Bienenvölker, Ökologischer Nutzen der Honigbienen, Bienenweide.

5. Kurstag

Treffpunkt: Bienenlehrgarten Nebra, Unter der Altenburg 1
Samstag, den 28.07.2018 (9.00 bis 15.30 Uhr)
Schwerpunkte:
- Spätsommerpflege, Tipps zur Einfütterung, Sommerbekämpfung gegen Varroamilben.

6. Kurstag

Treffpunkt: Jugendherberge Altenburgstraße in Nebra
Samstag, den 27.10.2018 (9.00 bis 15.30 Uhr)
Schwerpunkte:
- Schwerpunkte der Bienenhaltung im Bienenjahr
- Arbeiten der Imkerin bzw. des Imkers im Winter (Winterpflege).

Erfahrene Imker des Vereins und anerkannte Fachkräfte des Landesverbandes werden zu ausgewählten Themen Rede und Antwort stehen. Nach der Abhandlung von theoretischen Grundkenntnissen erfolgen praktische Vorführungen unter Beteiligung der Kursteilnehmer an Bienenvölkern. Der Bienenlehrgarten befindet sich unmittelbar am Sitz des Naturparkes „Saale-Unstrut-Triasland“ (Naturparkhaus – nahe Kanuanlegestelle) – Standortbeschreibung siehe unter: www.bienenlehrgarten.de!
Hier befinden sich kostenfrei Parkplätze

Teilnehmergebühren insgesamt für die 6 Kurstage:
120 € – diese sind am 1. Kurstag in bar zu entrichten!

Anmeldung notwendig unter:
Imkerverein Unstruttal Nebra e.V.
Falko Breuer
Ebereschenweg 8, 06642 Nebra

nur mittels Anmeldeformular
(runterladen unter: www.bienenlehrgarten.de)
per Fax: 0 344 61 - 2 50 38 oder per E-Mail: falko.breuer@t-online.de

Der Redaktionsschluss für die Amtsblatt-Ausgabe 03/2018 (29.03.2018) ist der 16.03.2018.

Familiensporttag des SV 1924 Nebra e.V.

am 17. März 2018 in der Unstruthalle Nebra, Grabenmühlenweg, Beginn: 14.00 Uhr

Der SV 1924 Nebra e.V. lädt zum Familiensporttag in die Unstruthalle in Nebra ein.

Sport, Spiel und Spaß für Jung und Alt!
Sport für Jedermann!
Bitte Turnschuhe mitbringen!

Stadtinformation Nebra:

Öffnung des Nebraer Heimathauses

Nach einer längeren Winterpause öffnet das Nebraer Heimathaus wieder seine Pforten. **Ab Donnerstag, dem 01.03.2018** ist unser Heimathaus erneut **von Dienstag bis Sonntag zwischen 14.00 bis17.00 Uhr geöffnet**. Gern begrüßen Frau Roswitha Hartmann und Herr Norbert Schulz große und kleine Besucher, die sich für die Heimatgeschichte unseres entzückenden Städtchens interessieren.
Seien Sie hiermit recht herzlich eingeladen, die original eingerichteten Wohn- und Wirtschaftsräume der Nebraer Hausfrauen des 19. Jahrhunderts zu besichtigen oder mehr über die harte Arbeit der „Näwerschen" Steinmetze, Schiffsbauer, Schuster, Zigarrendreher, Bauern, Winzer, Böttcher, Schreiner, Seiler, Schmiede, Stellmacher, Korbmacher, Töpfer, Steinsetzer, Maler, Dachdecker, Fleischer, Schlosser und Glaser zu erfahren.
In unserem „Spielzimmer" mit diversen Puppen, Puppenstuben, Schaukelpferden, einer Puppenwagensammlung, Schulranzen, Puppenküchen und Kaufmannsläden werden sich besonders die kleinen Besucher wohlfühlen.
Was erwartet Sie noch? Im **Hedwig Courths-Mahler-Archiv** können Sie die große HCM von ihrer ganz privaten Seite kennenlernen. Schätze, wie die Familienbibel mit Goldschnitt und handschriftlichen Einträgen, ihre Schreibmaschine vom Typ „Olympia" oder Alben mit originalen Fotografien ihrer Reisen in berühmte Städte Europas, vermitteln seltene Einblicke in ihr Leben.
Voranmeldungen sind bei **Frau Hartmann unter Tel.: 03 44 61 / 2 29 70** möglich!

Arche Nebra – Die Himmelsscheibe erleben

An der Steinklöbe 16, 06642 Nebra
Tel.: 03 44 61 / 25 52-0, Fax: 03 44 61 / 25 52-17
www.himmelsscheibe-erleben.de

Öffnungszeiten:
November bis März

Di-Fr	10.00-16.00 Uhr
Sa/So/Feiertage	10.00-17.00 Uhr

montags und am 24. Dezember geschlossen

Thementag: Wie werd' ich Astronaut?

Mit Suzanna Randall

Samstag, 03. März 2018, 11.00 Uhr
Ort: Arche Nebra, Planetarium
Wir begrüßen eine echte Astronautin an Bord der Arche Nebra! Nicht verpassen!

Foto © Juliana Socher

Programm

11.00-16.00 Uhr
Aktivangebot: Was muss man können als Astronaut?
Wir testen unsere mentalen und körperlichen Fähigkeiten beim Knobeln, Balancieren und Experimentieren und den typischen Reaktions- und Wissenstests für Astronauten-Anwärter(innen). Mit kleinen Flug- und Raketenexperimenten finden wir heraus, welche physikalischen Gesetze beim Weltraumflug wirken.

17.00 Uhr
Kinderlounge im Planetarium: Wie werd' ich Astronaut – Fragen an Suzanna
Die Erde von oben und die Krater des Mondes aus der Nähe sehen – oder sogar beim ersten bemannten Flug zum Mars dabei sein! Kann man den Beruf des Astronauten erlernen – oder wie kommt man den Sternen ein Stück näher? Suzanna Randall berichtet über das Auswahlverfahren des Projektes »Die Astronautin« und über ihren Beruf als Astronomin – sie arbeitet an einem der größten Teleskope der Welt.

18.00 Uhr
Vortrag: Weite Blicke in Raum und Zeit – Als Astronomin an der Europäischen Südsternwarte (ESO)
Die vier Himmels-Observatorien der ESO in der chilenischen Hochebene liefern seit fünf Jahrzehnten wichtige Erkenntnisse für die Wissenschaft. Mit einem der Teleskope wurde zum Beispiel einer der ältesten Sterne des Universums entdeckt, aber auch der erste Planet außerhalb unseres Sonnensystems.
Referentin: Dr. Suzanna Randall (Europäische Südsternwarte Garching/Chile)

Kosten
Kosten: Aktivangebot 3,00 € pro Teilnehmer
Kinderlounge 4,00 €, Vortrag 4,00 €
Anmeldung erforderlich

Familienexkursion: Geheimnisse des Mittelbergs

Sonntag, 01. April 2018 - Montag, 02. April 2018, 11.00 Uhr
Ort: Arche Nebra, Mittelberg
Jeweils um 11.00 Uhr und 14.00 Uhr

Auf dem Weg zum Fundort der Himmelsscheibe geht es auf archäologische Spurensuche. Waldpädagoge Maik Förtsch kennt die Pflanzen und Tiere im Ziegelrodaer Forst. Am Ziel: Action mit Treppenlauf und Slack-Line.

Dauer
2 Stunden pro Exkursion, Fußweg hin und zurück 6 km

Kosten
5,00 € pro Teilnehmer, Anmeldung erforderlich.

Information und Anmeldung
Tel.: 03 44 61 - 2 55 20
info(at)himmelsscheibe-erleben.de

Neue Sonderschau in der Arche Nebra

vom 23.03.2018 bis 04.11.2018

„ROMS LEGIONEN unterwegs"

Die römische Armee war mit eiserner Disziplin, neuester Kampf- und Waffentechnik und der Zahl ihrer Soldaten nahezu unbesiegbar. Das Heer war das erfolgreichste seiner Zeit. Die römischen Legionen marschierten kreuz und quer durch das Imperium und darüber hinaus, um dessen Grenzen zu sichern und neue Gebiete zu erobern. Zur Zeit seiner größten Ausdehnung, vor etwa 2.000 Jahren, erstreckte sich das Römische Reich von Spanien bis nach Syrien und von Britannien bis nach Ägypten.
Wie sah so ein Marsch von mehreren Tausend Legionären aus? Nicht unüblich waren Tagesmärsche von 20 km mit bis zu 45 kg Marschgepäck – bei jedem Wetter, oft auch in unwegsamem Gelände. Wo und wie übernachteten die Männer? Was aßen sie und wo kam ihre Verpflegung her? Hatten sie auch Freizeit? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt die Sonderschau „ROMS LEGIONEN unterwegs", die ab 23. März 2018 im Besucherzentrum Arche Nebra am Fundort der Himmelsscheibe von Nebra zu sehen ist. Im Zentrum stehen detailgetreue Dioramen von römischen Truppen auf dem Marsch, beim Aufschlagen ihrer Lager und beim militärischen Drill. Alle Abläufe waren nach einer strengen Ordnung geregelt und folgten einem klaren Schema. Nicht umsonst gilt das römische Heer als erste professionelle Armee. Die Dioramen laden mit ihren vielen Details zum genauen Schauen ein. Wer darüber hinaus aktiv werden will, kann sich an den Mitmachstationen selbst in einen Legionär verwandeln, das Marschgepäck schultern oder seine Getreideration an einer römischen Mühle mahlen.
Ergänzt wird die Ausstellung durch römische Funde aus der Region. Das Gebiet des heutigen Sachsen-Anhalt wurde zu keiner Zeit von den Römern dauerhaft besetzt, aber der römische Einfluss reichte bis weit über die Grenzen des Imperiums hinaus. Archäologische Funde – insbesondere Münzen – zeugen von römischen Feldzügen und Eroberungsversuchen. Spuren des römischen Imperiums finden sich auch in Form von prunkvollen Objekten wie Trinkgeschirren und Schmuck. Mit solchen Gegenständen stellte die germanische Oberschicht ihr Prestige zur Schau.
In Kooperation mit www.mules-of-marius.com

Stadt Nebra (Unstrut) OT Wangen

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Wangen zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, dem **16.03.2018** findet um **19.00 Uhr** im Versammlungsraum der Fleischerei Otto in Kleinwangen, Am Bockberg 01, die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Wangen statt.

Tagesordnung

1. Jahresbericht des Jagdvorstehers
2. Finanzbericht/Bericht des Kassenprüfers
3. Bericht des Jagdpächters zum Jagdbetrieb, zur Hege und zum Abschussplan
4. Diskussionen zu den Berichten
5. Abstimmung und Beschlussfassung zu den Berichten sowie Entlastung des Vorstandes und Kassenprüfers
6. Vorschläge und Wahl der Kassenprüfer für das Jagdjahr 2018/2019
7. Diskussion und Abstimmung zur Verwendung der Pachteinnahmen
8. Sonstiges

Alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft Wangen sind mit ihrem Ehepartner recht herzlich eingeladen.
Die Versammlung findet durch ein kostenloses Wildessen einen gemütlichen Ausklang.

Böttiger
Vorsitzender

NEBRA-ELECTRONIC-SERVICE
FREIE WERKSTATT - KOMPETENT und ZUVERLÄSSIG
TV · VIDEO · HIFI · SAT · LAPTOP · BÜHNENTECHNIK
★ ☎ (03 44 61) 25 69 25 ★
Karl-Liebknecht-Straße 2c · 06642 Nebra
- Ecke E.-Langrock-Straße -
↙ im selben Haus ↘
FRISEURSALON REGINA
DAMEN und HERRENSALON · MEISTERBETRIEB
FESTFRISUREN · QUALITÄTSFÄRBUNGEN
★ ☎ (03 44 61) 2 51 38 ★

Für Ihre Werbung: 0 34 66 / 30 22 21

Stieberitz
Dachdecker GmbH
Sachverständigenbüro
Frank Niehoff
Dachdeckermeister
● Dachsanierung
● Neueindeckung
● Fassadenverkleidung
● Wertgutachten
● Schadensgutachten
● Rechnungs- & Aufmaßprüfung
Oberteich 10 • 06642 Nebra • ☎ (03 44 61) 2 45 04 • Fax (03 44 61) 2 45 06

Dipl.-Ing.(FH) J.- U. Tier - Neustr. 24 - 06618 Naumburg
BLK-IMMOBILIEN24
Ingenieurbüro für Immobilien und Bauplanung
Verkauf und Vermietung von Immobilien !
Bauplanung, Bauanträge, Energieausweise !
Wir suchen ständig: Häuser, Weinberg- Wasser- und Wochenendgrundstücke im Unstruttal zum Kauf !
www.blk-immobilien24.de
Tel: 03445/2618888

Über die Grenzen der Verbandsgemeinde Unstruttal

Volkshochschule Burgenlandkreis

Seminarstraße 1, 06618 Naumburg
Tel.: 0 34 45 / 70 31 25 • Fax: 0 34 45 / 77 00 57
www.vhs-burgenlandkreis.de

Kursangebote der VHS Naumburg vom 23.02.2018 bis 29.03.2018

10-Finger-Schreiben in 5 Stunden
Kurs-Nr.: 18FN5040A
Dozent: Fr. Schaff
Beginn: Sa., 24.02.2018
Uhrzeit: 08.00-13.00 Uhr
Termine: 2

Socken stricken
Kurs-Nr.: 18FL2100A
Dozent: Fr. Langbein
Beginn: Di., 27.02.2018
Uhrzeit: 17.00-20.00 Uhr
Termine: 1

Erste Schritte am PC – Grundkurs für Einsteiger
Kurs-Nr.: 18FN5010E
Dozent: Fr. Prätzel
Beginn: Di., 27.02.2018
Uhrzeit: 17.30-19.45 Uhr
Termine: 4

Auserlesene Heilschnäpse, Heilweine und Liköre
Kurs-Nr.: 18FN3051A
Dozent: Fr. Tille
Beginn: Mi., 28.02.2018
Uhrzeit: 18.00-20.15 Uhr
Termine: 1

Spanisch für Wiedereinsteiger
Kurs-Nr.: 18FN4221C
Dozent: Hr. Rodrigues Burgos
Beginn: Do., 01.03.2018
Uhrzeit: 16.30-18.00 Uhr
Termine: 10

Tablet-Einsteiger-Kurs (Betriebssystem Android)
Kurs-Nr.: 18FN5018C
Dozent: Fr. Prätzel
Beginn: Mo., 05.03.2018
Uhrzeit: 16.00-18.15 Uhr
Termine: 1

Nähmaschinenführerschein
Kurs-Nr.: 18FN2090A
Dozent: Fr. Schmid-Geister
Beginn: Mo., 05.03.2018
Uhrzeit: 17.00-19.15 Uhr
Termine: 1

Gestecke/Dekorationen mit Materialien aus dem Garten
Kurs-Nr.: 18FL2100B
Dozent: Fr. Langbein
Beginn: Di., 06.03.2018
Uhrzeit: 17.00-19.15 Uhr
Termine: 1

Erbrecht und Testamentsgestaltung
Kurs-Nr.: 18FN1030B
Dozent: Hr. Hisecke
Beginn: Di., 06.03.2018
Uhrzeit: 18.00-19.30 Uhr
Termine: 1

Computerkurs speziell für Senioren
Kurs-Nr.: 18FN5010K
Dozent: Hr. Prager
Beginn: Mi., 07.03.2018
Uhrzeit: 10.00-12.15 Uhr
Termine: 3

Arabisch für Muttersprachler – lesen und schreiben lernen
Kurs-Nr.: 18FN4010A
Dozent: Hr. Alzoubi
Beginn: Mi., 07.03.2018
Uhrzeit: 14.45-17.00 Uhr
Termine: 10

Pantomime – Schnupperkurs
Kurs-Nr.: 18FN2040A
Dozent: Hr. Junghans
Beginn: Mi., 07.03.2018
Uhrzeit: 17.00-20.00 Uhr
Termine: 1

Faszination Bienenstaat
Kurs-Nr.: 18FN1040B
Dozent: Hr. Breuer
Beginn: Mi., 07.03.2018
Uhrzeit: 18.00-20.15 Uhr
Termine: 1

Spanisch kochen – Empanadas y Tapas
Kurs-Nr.: 18FN4229A
Dozent: Fr. Salvati
Beginn: Do., 08.03.2018
Uhrzeit: 18.00-21.00 Uhr
Termine: 1

Hatha – Yoga
Kurs-Nr.: 18FL3011A
Dozent: Fr. Schultz
Beginn: Do., 08.03.2018
Uhrzeit: 19.00-20.30 Uhr
Termine: 10

Schnitt von Obstgehölzen
Kurs-Nr.: 18FN1040C
Dozent: Fr. Hölzer
Beginn: Sa., 10.03.2018
Uhrzeit: 09.00-12.00 Uhr
Termine: 1

Biodanza – Schnupperkurs
Kurs-Nr.: 18FN2050B
Dozent: Fr. Neufeldt
Beginn: Sa., 10.03.2018
Uhrzeit: 15.30-17.00 Uhr
Termine: 1

IrfanView – die freie Bildbearbeitung
Kurs-Nr.: 18FN5016C
Dozent: Hr. Schärf
Beginn: Di., 13.03.2018
Uhrzeit: 18.00-20.15 Uhr
Termine: 1

Pilzlehrgang für Einsteiger
Kurs-Nr.: 18FN1040A
Dozent: Fr. Jäger-Logsch
Beginn: Mi., 14.03.2018
Uhrzeit: 17.30-19.00 Uhr
Termine: 2

Ostermenü
Kurs-Nr.: 18FN3050D
Dozent: Hr. Tober
Beginn: Mi., 14.03.2018
Uhrzeit: 18.00-21.00 Uhr
Termine: 1

Osterfloristik
Kurs-Nr.: 18FN2100E
Dozent: Fr. Kabisch
Beginn: Mi., 14.03.2018
Uhrzeit: 18.30-20.45 Uhr
Termine: 1

Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung
Kurs-Nr.: 18FL1030B
Dozent: Hr. Kah
Beginn: Do., 15.03.2018
Uhrzeit: 16.00-17.30 Uhr
Termine: 1

Make up Kurs
Kurs-Nr.: 18FL3040A
Dozent: Fr. Langbein
Beginn: Mo., 26.03.2018
Uhrzeit: 17.00-20.00 Uhr
Termine: 1

Nachmeldungen sind jederzeit möglich!

Landschafts- und Pflasterbau Gorn GmbH

Harald Gorn
An der Golle 4
06642 Memleben

Tel. 03 46 72 / 9 36 88
Fax 03 46 72 / 9 36 99
Funk 01 73 / 3 61 74 97
E-mail harald.gorn@t-online.de

- Sanierung alter Hofflächen
- Pflasterarbeiten aller Art (Naturstein/Betonstein)
- Hofgestaltung/Zisterneneinbau
- Klärgrubenumbindungen und Beseitigung alter Klärgruben
- Treppenbau aus Beton- und Naturstein

Reinhard Huche
Dachdecker- & Bauklempnerarbeiten GmbH & Co. KG
Tannengärten 14
06636 Laucha
Tel. 03 44 62 / 2 03 84
Fax 6 10 35

MUSEUM KLOSTER UND KAISERPFALZ MEMLEBEN

Alles PIWI's, oder was?

Absolut, nämlich am zweiten Märzwochenende zur „Mitteldeutschen PIWI-Weinkost" mit Weinen aktueller und gereifter Jahrgänge aus Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Teilen Brandenburgs im Refektorium des Klosters Memleben.
PIWI's an Saale und Unstrut gibt es schon seit 25 Jahren, obwohl anfangs noch nicht unter diesem Namen und als Wein in Flaschen erhältlich. Auf Einladung des Naturparkvereins weilte Prof. Dr. G. Alleweldt vom Geilweilerhof, der „Vater" der Sorte „Regent", u.a. im Herzoglichen Weinberg in Freyburg in Vorbereitung des Projektes zur Suche nach Genressourcen an Saale und Unstrut für den Ausbau der Deutschen-Reben-Genbank. Er empfahl für die Bepflanzung der gerade fertig gestellten Pergola am Fuße der imposanten Rebanlage in der Mühlstraße eine neue Züchtung aus seinem Hause und stellte daraufhin Reben der Sorte „Phönix" zur Verfügung. Somit hielt die erste PIWI-Sorte bei uns Einzug.
Der Anbau solcher Züchtungen ist gut für die Umwelt. Regent und seine PIWI-Verwandten kommen günstigerweise mit keiner bis max. zwei biologischen Behandlungen pro Jahr aus, d.h. bis zu 80 % des PS-Aufwandes können bei gleichzeitiger guter Laubarbeit entfallen. Mit der einhergehenden Einsparung von Überfahrten sind das gute Argumente für einen nachhaltigen Weinbau.
Auch in Steil- und Terrassenlagen, die nicht minder z.B. den ca. 25 km Unstrutlauf von Karsdorf bis in den Blütengrund prägen und in denen die Handarbeit überwiegt, werden PIWI's zunehmend wichtiger für den Erhalt dieser (Wein)Kulturlandschaft. Die sinkende Akzeptanz vor allen jüngerer Bewirtschafter hinsichtlich des dominierenden Körpereinsatzes gegenüber flacheren Lagen, erfordert diesen auf einen angemessenen Teil zu reduzieren. Der Anbau dieser neuen Rebsorten mit geringem PS-Einsatz bietet nicht nur diesen Vorteil, sondern ist dazu dienlicher dem Wein und dessen Genuss.
Jährlich gibt es größere Mengen von PIWI-Weinen auch von hiesigen Erzeugern und sie experimentieren damit. Die Nachfrage an Weinen dieser neuen aber eben noch nicht so geläufigen Sorten ist natürlich ausbaufähig. Zahlreiche Erfolge bei nationalen und internationalen Wein-Wettbewerben der letzten Jahre sprechen da schon für sich. Zu nennen sind da neben Preisen zu den Gebiets- und Bundesweinprämierungen auch welche beim weltgrößten Weinwettbewerb der „AWC-Vienna" und bei „PIWI-International".
All das gibt uns Anlass genug in Verbindung mit den beiden Jubiläen 25 Jahre „ Straße der Romanik und Weinstraße" zur Saisoneröffnung des Klosters Memleben bei freiem Eintritt, eine Probe mit mindestens 70 PIWI-Weinen aus dem mitteldeutschen Raum den Besuchern an einer Probierstrecke zur Verkostung anzubieten. Den Gästen soll präsentiert werden, dass Weine von „starken Reben" gegenüber denen aus klassischen Rebsorten hinsichtlich Qualität und Genuss in nichts mehr nachstehen.

1. Mitteldeutsche PIWI-Weinkost

10. u. 11.03.2018 / je 13.00-18.00 Uhr
Kloster u. Kaiserpfalz Memleben / Refektorium
Verkostung von mind. 70 aktuellen und gereiften z.T. prämierten PIWI-Weinen aus den mitteldeutschen Weinanbaugebieten an Probierstrecke
Wahl der Besucherlieblinge in verschiedenen Weinkategorien
Vorverkauf / Anmeldung 12,- € / p.P., Tageskasse 15,- € / p.P.

PIWI- Konsilium
11.03.2018 / 09.30-12.00 Uhr
Kloster u. Kaiserpfalz Memleben / Refektorium
Fachvorträge und Podiumsdiskussion zu folgenden Themen in Zusammenarbeit mit Weincampus Neustadt, Hochschule Geisenheim und PIWI-International:
- Geschichte der PIWI-Rebsorten
- Züchtungsmethodik für neue Rebsorten
- Anbaueignung und Resistenzeigenschaften bezüglich Pflanzenschutz bei PIWI's
- PIWI's für den Erhalt der (Wein)Kulturlandschaft an Saale und Unstrut
- Wagnis und Chance bei der Vermarktung von PIWI-Weinen

Kostenfreie Teilnahme
Bei Anmeldung und ggf. Anreise mit der Burgenlandbahn kostenloser stündlicher Shuttle zwischen Bahnhof Nebra bzw. Wangen und Memleben.
Info: weinhof-winter@t-online.de
Tel.: 03 46 72 / 8 48 11

Zum Wohl!
Eckhard Winter

Veranstaltungskalender der Verbandsgemeinde Unstruttal

Februar 2018

24.02.2018, 9.00-12.00 Uhr
5. Rebschnitt- u. Sortenseminar für Haus- u. Gartenwein sowie Ertragsanlagen
Rebanlagen am Schlossberg Nebra (Unstrut), „sanfter" Rebschnitt zur Vermeidung von Stockausfällen, sachgerechter Rebschnitt an 13 Erziehungsformen, sowie Sortenkunde pilzwiderstandsfähiger Tafel- u. Keltertrauben (PIWI's), **Informationen:** Weinhof Winter, Tel.: 03 46 72 - 8 48 11, weinhof-winter@t-online.de, **Treffpunkt:** Schlossberg, Nebra (Unstrut), hinter Hotel „Himmelsscheibe", Anmeldung und Kostenfrei

24.02.2018, 19.30 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Johannes Kirchberg
Programm: „Wie früher. Nur besser."
im Kellertheater der Rotkäppchen Sektkellerei
Informationen: Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel.: 03 44 64 - 3 40, www.rotkaeppchen.de, 22,00 €/Pers., 20,00 €/Pers., 18,00 €/Pers.

24.02.2018, 20.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Spät-Lese: „...wehe, Sie löschen das!"
Es gibt was zu Lachen! In Kombination von 6 Weinen der Winzervereinigung mit Machwerken der deutschen Spitzencomedy erleben Sie ein Feuerwerk für Zunge und Zwerchfell. Dauer: ca.2,5 h, ab 10 Personen, **Informationen/Anmeldung:** Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG, Querfurter Str. 10, 06632 Freyburg, Anmeldung: Meike und Dietmar Hirsekorn, info@spaet-lese.de, Tel.: 0172 - 7 66 31 96, 27,50 €/Pers.

März 2018

03.03.2018, 9.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
„Rebschnitt für Hobbywinzer" - Praxisseminar
Lernen Sie die Kunst des Rebschnitts kennen. Vom erfahrenen Praktiker wird demonstriert, wie bei verschiedenen Erziehungsformen und Altersstufen der Weinstöcke der sachgerechte Rückschnitt erfolgt. **Informationen/Anmeldung:** Herzoglicher Weinberg Freyburg, Mühlstraße 23, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel. 03 44 64 - 6 64 31, www.herzoglicher-weinberg.de, 10,00 €/Pers. inkl.1 Glas Wein

03.03.2018, 18.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Archivweinprobe
Machen Sie mit uns eine Zeitreise mit ausgesuchten Weinen aus unserer Schatzkammer, gepaart mit aktuellen Weinen und begleitet von kulinarischen Genüssen. Dauer: ca. 2,5 Stunden, **Informationen/Voranmeldung:** Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG, Querfurter Str. 10, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel. 03 44 64 / 3 06-25, verkostung@winzervereinigung-freyburg.de, www.winzervereinigung-freyburg.de. Nur nach Voranmeldung: 38,00 €/Pers.

05.03.2018, 10.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Sektwissen für Neugierige
Gehen Sie mit uns gemeinsam auf Entdeckungsreise und tauchen Sie ein in die Welt des Sektes. Lernen Sie die verschiedenen Arten der Sektherstellung kennen und testen Sie Ihr Wissen. Ein Zertifikat zeichnet Sie als geprüften Sektkenner aus. **Informationen:** Rotkäppchen-

Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel.: 03 44 64 - 3 40, www.rotkaeppchen.de, 22,00 €/Pers., für Auszubildende 16,00 €/Pers.

09.03.2018, 19.30 Uhr, Freyburg (Unstrut)
The Firebirds Burlesque Show
Ein Hauch Frivolität, ein Schuss Nostalgie, eine Prise prickelnder Sinnlichkeit – garniert mit frechem Augenaufschlag! **Informationen:** Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel.: 03 44 64 - 3 40, www.rotkaeppchen.de, 35,00 €/ Pers., 32,00 €/Pers., 29,00 €/Pers.

10.03.2018, 19.00 Uhr, Zscheiplitz
Fischabend
Probieren Sie die große Vielfalt von See und Meer gegrillt, gedünstet, gebraten und geräuchert, für jeden ist etwas dabei! Dazu ein Saale-Unstrut-Wein. **Informationen/Voranmeldung:** Gasthaus Pretzsch, Am Anger 6, 06632 Zscheiplitz, Tel.: 03 44 64 / 2 73 11, info@gasthaus-pretzsch.de, www.gasthaus-pretzsch.de, Kartenvorverkauf, 41,00 €/Pers.

10.03.2018, ab 19.00 Uhr, Laucha an der Unstrut
Dorndorfer Jungweinprobe
Wein-Unterhaltung-Tanz
im Schützenhaus Laucha an der Unstrut, Voranmeldung unter 03 44 62 / 2 19 36, Kartenverkauf am 04.03.2018, in Dorndorf, Dorfstraße 4, Ansprechpartner: Rudolf Erfurt, Preis: 20 €/Pers.

10.-11.03. 2018, 13.00-18.00 Uhr
1. Mitteldeutsche PIWI-Weinkost
Kloster und Kaiserpfalz Memleben / Refektorium
Verkostung von mind. 50 aktuellen und gereiften z.T. prämierten PIWI-Weinen aus den mitteldeutschen Weinanbaugebieten an Probierstrecke, Wahl der Besucherlieblinge in versch. Weinkategorien.
Informationen: Weinhof Winter, weinhof-winter@t-online.de, Tel. 03 46 72 - 8 48 11, Vorverkauf/Anmeldung: 12,00 €/Pers., Tageskasse: 15,00 €/Pers.

11.03.2018, 9.00-12.00 Uhr
PIWI-Rebsorten Konsilium
Kloster u. Kaiserpfalz Memleben / Refektorium
Fachvorträge und Podiumsdiskussion zu An- und Ausbau, Vermarktung und Zukunftsperspektiven pilzwiderstandsfähiger Rebsorten und deren Weine in Zusammenarbeit mit PIWI-International, für alle Interessierte. **Informationen:** Weinhof Winter, weinhof-winter@t-online.de, Tel.: 03 46 72 - 8 48 11, Anmeldung und kostenfrei

16.03.2018, 18.00-21.00 Uhr, Zscheiplitz
Grillspieße vom Holzgrill – satt
Wir servieren Ihnen frisch über Holzkohle gebratene Grillspieße vom Rind, Schwein, Lamm, Hähnchen und Wild. Dazu ein Saale-Unstrut-Wein. **Informationen/Voranmeldung:** Gasthaus Pretzsch, Am Anger 6, 06632 Zscheiplitz, Tel.: 03 44 64 / 2 73 11, info@gasthaus-pretzsch.de, www.gasthaus-pretzsch.de, 25,00 €/Pers., Reservierung erwünscht

16.03.2018, 19.30 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Don't Stop The Music - The Evolution Of Dance
Talentierte Tänzer, atemberaubende Choreographien und die größten Hits aller Zeiten vereinen sich zu einer einzigartigen Show, welche durch Entwicklung des Tanzes von den 30er Jahren bis heute leiten wird und magische Momente wieder aufleben lässt. **Informationen:** Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel.: 03 44 64 - 3 40, www.rotkaeppchen.de, 38,00 €/Pers., 35,00 €/Pers., 32,00 €/Pers.

17.03.2018, 18.00 Uhr, Zscheiplitz
Moderierte Weinprobe
Mit Gutshofteller und Führung im historischen Klostergut. Inkl. 6 Weinen. **Informationen/Voranmeldung:** Weingut Bernard Pawis, Auf dem Gut 2, 06632 Freyburg OT Zscheiplitz, Tel.: 03 44 64 - 2 83 15, www.weingut-pawis.de, Voranmeldung erwünscht. 28,00 €/Pers.

17.03.2018, 18.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Wein & Käse
Lassen Sie sich vom harmonischen Zusammenspiel verschiedener Käsevariationen in Verbindung mit 6 ausgewählten Weinen unseres Hauses überraschen. Dauer: 2,5 h, **Informationen/Voranmeldung:** Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG, Querfurter Str. 10, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel. 03 44 64 / 3 06-25, verkostung@winzervereinigung-freyburg.de, www.winzervereinigung-freyburg.de. Nur mit Voranmeldung: 30,00 €/Pers.

17.03.2018, ab 15.00 Uhr, Laucha
Kaffeeklatsch
mit hausgebackenen Kuchen im Lauchaer Ratskeller, Lauchaer Heimatverein e.V.

22.03.2018, 19.30 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Marianne & Michael präsentieren:
Die lustigen Musikanten unterwegs
im Lichthof der Rotkäppchen Sektkellerei, mit dabei: Die Schäfer, Angela Wiedl, Ronny Weiland. **Informationen:** Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel.: 03 44 64 - 3 40, www.rotkaeppchen.de, 44,00 €/Pers., 39,60 €/Pers., 37,00 €/Pers.

24.03.2018, 10.00 Uhr, Salzatal OT Höhnstedt
Öffentlicher Rebschnitt
Schauen Sie dem Winzer beim Rebschnitt über die Schulter und stellen Sie viele Fragen! Treffpunkt: Höhnstedt Touristikgebäude, 06198 Salzatal OT Höhnstedt, **Informationen:** Weinbauverein Höhnstedt e.V., Tel.: 03 46 01 - 2 02 42, www.vino-info.com

24.03.2018, 18.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
8er Rotweinprobe mit wildem 3-Gang-Menü
Informationen/Voranmeldung: Weingut Grober Feetz, Mühlstraße 32, 06632 Freyburg, 0179 / 7 46 09 67 oder weinhaus-groberfeetz @web.de, www.grober-feetz.de, 50,00 €/Pers.

24.03.2018, 18.30 Uhr, Laucha
„Alter Hase trifft jungen Winzer"
Jungweinprobe des Jahrgangs 2017 mit Weinen von Johannes Beyer und italienisch-mediterranem Buffet von Trattoria Gallo Nero aus Freyburg und musikalischer Unterhaltung. Ort: Saal der Alten Zuckerfabrik Laucha, **Informationen/Anmeldung:** Weingut Johannes Beyer, Alte Zuckerfabrik 5, 06636 Laucha, Tel.: 0160 - 97 79 80 01, www.weingut.beyer.de, 65,00 €/Pers.

24.03.2018, 19.00 Uhr, Zscheiplitz
Fischabend
Probieren Sie die große Vielfalt von See und Meer gegrillt, gedünstet, gebraten und geräuchert, für jeden ist etwas dabei! Dazu ein Saale-Unstrut-Wein. **Informationen/Voranmeldung:** Gasthaus Pretzsch, Am Anger 6, 06632 Zscheiplitz, Tel.: 03 44 64 / 2 73 11, info@gasthaus-pretzsch.de, www.gasthaus-pretzsch.de, Kartenvorverkauf, 41,00 € /Pers.

24.03.2018, 20.00 Uhr, Freyburg (Freyburg)
Spät-Lese: „Nicht auf die Enten treten!"
Es gibt was zu Lachen! In Kombination von 6 Weinen der Winzervereinigung mit Machwerken der deutschen Spitzencomedy erleben Sie ein Feuerwerk für Zunge und Zwerchfell. Dauer: ca. 2,5 h, ab 10 Personen, **Informationen/Voranmeldung:** Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG, Querfurter Str. 10, 06632 Freyburg,
Anmeldung: Meike und Dietmar Hirsekorn, info@spaet-lese.de, Tel.: 0172 - 7 66 31 96. Nur mit Voranmeldung: 27,50 €/Pers.

26.03.2018, 10.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Sektwissen für Neugierige
Gehen Sie mit uns gemeinsam auf Entdeckungsreise und tauchen Sie ein in die Welt des Sektes. Lernen Sie die verschiedenen Arten der Sektherstellung kennen und testen Sie Ihr Wissen. Ein Zertifikat zeichnet Sie als geprüften Sektkenner aus. **Informationen:** Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel.: 03 44 64 - 3 40, www.rotkaeppchen.de, 22,00 €/Pers., für Auszubildende 16,00 €/Pers.

29.03.2018, 19.00 Uhr, Zscheiplitz
Fischabend
Probieren Sie die große Vielfalt von See und Meer gegrillt, gedünstet, gebraten und geräuchert, für jeden ist etwas dabei! Dazu ein Saale-Unstrut-Wein. **Informationen/Voranmeldung:** Gasthaus Pretzsch, Am Anger 6, 06632 Zscheiplitz, Tel.: 03 44 64 / 2 73 11, info@gasthaus-pretzsch.de, www.gasthaus-pretzsch.de, Kartenvorverkauf, 41,00 €/Pers.

Gründonnerstag, 29.03.2018, 20.00 Uhr, Goseck
Wein & Kultur:
Eulenspiegel-Verlag + Die Lieder-Tour e.V. präsentieren:
Mark Daniel - Rock'n'Roll 4Evermore, Mark Daniel, Kulturredakteur der LVZ, liest aus seinem neuen Buch – musikalisch kommentiert von Tino Standhaft, der Leipziger Blues-Rock-Ikone, im Weingut Goseck Pfeifer & Frick, Burgstr. 42, 06667 Goseck, Karten/Hörbeitrag 5,00 EUR über Schloss Goseck e.V. und an der Abendkasse
www.schlossgoseck.de

30.03.2018, 19.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Lust auf Genuss mit Weinen vom Weingut Frölich Hake
Öffentliche Weinverkostung mit fünf Weinen und einem 3-Gänge-Menü“, **Informationen/Voranmeldung:** Hotel Rebschule, Ehrauberge 33, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel.: 03 44 64 - 30 80, www.hotel-rebschule.de, Voranmeldung erwünscht, 45,00 €/Pers.

31.03.2018, 10.00 Uhr
Saisoneröffnung der Straußwirschaft mit dem Weinbau am Geiseltalsee
Informationen: Straußwirtschaft am Geiseltalsee, Weinbau am Geiseltalsee, Tel.: 03 44 64 - 2 71 33, www.weinbau-am-geiseltalsee.de

31.03.2018, 18.00 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Wein & Brot
Bei dieser kulinarischen Weinverkostung probieren Sie verschiedene Brotspezialitäten einer regionalen Bäckerei mit 6 passend abgestimmten Weinen der Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG., Dauer: ca. 2,5 h, **Informationen/Voranmeldung:** Winzervereinigung Freyburg-Unstrut eG, Querfurter Str. 10, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel. 03 44 64 / 3 06-25, verkostung@winzervereinigung-freyburg.de, www.winzervereinigung-freyburg.de. Nur mit Voranmeldung: 25,00 €/Pers.

31.03.2018, 19.30 Uhr, Freyburg (Unstrut)
Kabarett: Lutz von Rosenberg Lipinsky
Programm: „Wir werden alle sterben! – Panik für Anfänger“
im Kellertheater der Rotkäppchen Sektkellerei
Informationen: Rotkäppchen-Mumm Sektkellereien GmbH, Sektkellereistr. 5, 06632 Freyburg (Unstrut), Tel.: 03 44 64 - 3 40, www.rotkaeppchen.de, 22,00 €/Pers., 20,00 €/Pers., 18,00 €/Pers.

31.03.2018, Tröbsdorf
Osterfeuer, Männerverein „Felsenfest“ Tröbsdorf

31.03.2018, ab 19.00 Uhr, Reinsdorf
Osterfeuer mit Fackelumzug, Ortsfeuerwehr Reindorf

Veranstaltungskalender 2018

Aufruf an alle Vereine und Vereinigungen der Verbandsgemeinde Unstruttal

Für die Planung und Erstellung des Veranstaltungskalenders für das Jahr 2018 benötigen wir die Mitteilungen über stattfindende Veranstaltungen. Wenn die Termine Ihrer Veranstaltungen für das nächste Jahr bereits feststehen, so bitten wir Sie, uns diese mitzuteilen.

Telefon: 03 44 64 / 3 00 28 (Frau Fuchs)
Fax: 03 44 64 / 3 00 60
E-Mail: s.fuchs@verbgem-unstruttal.de

Vielen Dank!

Sandra Fuchs,
Redaktion Amtsblatt der Verbandsgemeinde Unstruttal

Jürgen Proebsting
Rechtsanwalt

Marienstraße 11
06632 Freyburg

Telefon: 03 44 64 / 35 91 00
Telefax: 03 44 64 / 35 91 90

Termine nach Vereinbarung

Kirchliche Nachrichten

Pfarrbereich Freyburg

Gottesdienste

04.03.,	09.30 Uhr	Freyburg, *GD zum Weltgebetstag*
11.03.,	09.30 Uhr	Freyburg
	11.00 Uhr	Zeuchfeld
	14.00 Uhr	Balgstädt
18.03.,	09.30 Uhr	Freyburg
25.03.,	09.30 Uhr	Freyburg
29.03.,	19.00 Uhr	Balgstädt, *Tischabendm.*
30.03.,	08.15 Uhr	Nißmitz, *Karfreitag mit Abendmahl*
	09.30 Uhr	Freyburg, *Karfreitag mit Abendmahl*
	11.00 Uhr	Schleberoda, *Karfreitag mit Abendmahl*
	20.00 Uhr	Laucha, *Passionsspiel*
31.03,	23.00 Uhr	Freyburg, *Osternacht mit Taufe*

Gottesdienst im Hospital St. Laurentius Freyburg
06.03., 09.30 Uhr

Kinder- und Jugendarbeit

Christenlehre in Freyburg
Mi, 15.00-16.00 Uhr, Gemeinderaum

Christenlehre in Balgstädt
Di, 15.15-16.15 Uhr
für Kinder von 6-10 Jahren

Christenlehre in Schleberoda
Termin nach Absprache

Gitarrengruppe
Mi, 14.00 Uhr im Gemeinderaum

Konfirmandentag in Laucha
03.03., 18.00-21.00 Uhr, Weltgebetsnacht

Junge Gemeinde in Freyburg
Fr, 18.30-20.30 Uhr nach Absprache

Frauenkreise

Zeuchfeld:	14.03., 19.30 Uhr
Nießmitz:	10.03., 14.00 Uhr (2. Di/Monat) Frauenweltgebetstag
Balgstädt:	29.03., 19.00 Uhr, Tischabendm.
Größnitz:	21.03., 19.00 Uhr
Freyburg:	1 Mi/Monat, 19.00 Uhr Gespräche bei Brot und Wein im Gewölberaum

Seniorenkreis in Freyburg
14.03., 16.00 Uhr Freyburg, Gemeinderaum

Bibelstunde Landeskirchliche Gemeinschaft in Freyburg
Do, 16.00 Uhr, Gemeinderaum

Kirchenmusik

Bläserchorprobe in Freyburg
Mo, 19.00 Uhr, Gemeinderaum

Kirchenchor Freyburg - Balgstädt
Mi, 19.00 Uhr in der „Pfarre“ Balgstädt

Freyburger Kirchenchor Collegium Musicum
Mi, 19.30 Uhr, Gemeinderaum

Veranstaltungen:

Frauenweltgebetstag,
02.03., 18.00 Uhr, Freyburg, Gemeinderaum

Frauenweltgebetstag
10.03., 14.00 Uhr Nißmitz, Kirche

Ansprechpartner

Pfarrer Arvid Reschke
Kirchstraße 7,
06632 Freyburg,
Telefon: 03 44 64 / 2 74 51,
Fax: 03 44 64 / 6 64 43,
E-Mail: pfarramtfreyburg@gmx,
www.Kirchkreis-Naumburg-Zeitz.de

Gemeindepädagogin Heike Kohn
Dorfstraße 37,
06636 Dorndorf,
Tel.: 03 44 62 / 2 19 55,
E-mail: hxkohn@gmx.de

Gemeindepädagogin Ines Häger-Siemon
Zeuchfeld 43a,
06632 Freyburg,
Telefon: 03 44 64 / 6 10 02,
E-mail: inessiemon1207@web.de

Kirchenmusiker – Kirchspiel Freyburg
Dorothea Bertling, Tel.: 03 44 64/2 75 23
Christian Preuler , Tel.: 03 44 64/2 82 35
Dr. Nora Schönherr, Tel.: 03 44 64/3 66 67

Sprechzeiten - Gemeindebüro
Pfarrer A. Reschke, Frau Eberling:
Dienstag: 14.00-17.00 Uhr
Frau Agthe
(Pfarramtssekretärin)
Di. 08.30 -11.30 Uhr und 13.00-15.00 Uhr
Mi. 08.30.11.30 Uhr

Pfarrbereich Goseck

Gottesdienste

10.03.,	17.00 Uhr	Pödelist
11.03.,	09.00 Uhr	Dobichau
	14.30 Uhr	Goseck, *im Pfarrhaus mit Kaffee*
18.03.,	10.30 Uhr	Markröhlitz
31.03.,	15.00 Uhr	Markröhlitz, A*ndacht mit Chor, danach Osterfeuer*
01.04.,	06.00 Uhr	Goseck, *im Schloss mit liturgischen Gesängen und anschl. Osterfrühstück*
02.04.	09.00 Uhr	Dobichau
	14.00 Uhr	Pödelist

Kidstreff
Fr, 16.03., 15.30-17.30 Uhr, Pfarrh. Goseck
Wir trommeln die Ostergeschichte auf eigenen Trommeln mit Vikar Friedrich Berger.

Konfirmanden
17.03., 10.00 Uhr in Goseck.

Weltgebetstag der Frauen
Fr, 02.03., 19.00 Uhr im Pfarrhaus Goseck
Thema ist Surinam, das kleinste Land Südamerikas. Dazu gibt es landestypischen Imbiss.

Am Montag, 26.03. wird im Rahmen von **„Kräuter - Glaube - Tradition“** die „Grüne-Neune-Suppe“ gekocht. Dazu gibt es einen Vortrag zu Schüßler-Salzen.

Ansprechpartner

Evangelisches Pfarramt Goseck
Pfarrer Schilling-Schön
Hugo-Heinemann-Straße 1, 06667 Goseck,
Tel. 0 34 43 / 20 02 42,
Mobil 0163 / 2 89 47 24,
E-mail Goseck: pfarramt.goseck@gmail
Bürozeiten:
Do. 08.30-11.30 Uhr, Pfarrhaus Goseck

Pfarrbereich Laucha

Gottesdienste

25.02.,	10.30 Uhr	Der besondere Gottesdienst zum Abschluss der BiWo in Laucha *(Einführung und Termine der Bibelwochentage finden Sie bei „Veranstaltungen“)*
04.03.,	09.00 Uhr	Kirchscheidungen
	09.00 Uhr	Gleina
	10.30 Uhr	Laucha
11.03.,	10.30 Uhr	Ebersroda
	10.30 Uhr	Laucha
	15.30 Uhr	Dorndorf
18.03.,	09.00 Uhr	Burgscheidungen
	09.00 Uhr	Gleina
	10.00 Uhr	Kirchscheidungen
	10.30 Uhr	Laucha
	17.00 Uhr	Weischütz
25.03.,	09.00 Uhr	Baumersroda, *mit Taufe*
	10.30 Uhr	Laucha
	14.00 Uhr	Kirchscheidungen

Passionsandachten in Kirchscheidungen
26.03. / 27.03. / 28.03., 19.00 Uhr

Kirche im DRK-PZ Laucha
23.02. u. 23.03., 10.00 Uhr
Andacht mit Ehepaar Müller

Andachten: „Geistliche Sprechstunde“

Gleina, 19.00 Uhr:	23.02./09.03./23.03.
Ebersroda, 18.00 Uhr:	07.03./21.03.
Baumersroda, 17.00 Uhr:	07.03./21.03.
Laucha, 17.30 Uhr:	15.03.
Dorndorf, 18.00 Uhr:	13.03.
Kirchscheidungen, 19.00 Uhr:	14.03.
Burgscheidungen, 17.00 Uhr:	03.03.
Tröbsdorf, 18.00 Uhr:	17.03.
Weischütz, 17.30 Uhr:	24.02., 18.00 Uhr BiWo/ 10.03./24.03.
Hirschroda, 19.00 Uhr:	01.03.
Plößnitz, 17.30 Uhr:	14.03.

Frauenkreis/Frauenhilfe/Stunde der Begegnung (Frauenhilfe/-gruppen)

02.03.,	14.00 Uhr	Laucha, *Weltgebetstag*
05.03.,	13.00 Uhr	Laucha, *Kreisfrauenhilfe für alle Orte*
07.03.,	14.30 Uhr	Gleina, *Weltgebetstag*
07.03.,	16.00 Uhr	Burgscheidungen, *Jung & Alt zum Weltgebetstag*
13.03.,	15.00 Uhr	Kirchscheidungen, *Weltgebetstag*

Mittelalterkreis
27.03., 20.00 Uhr in Gleina

Gesprächskreis:
28.02., 19.30 Uhr, Laucha, *BiWo*

Trommelgruppe:
Fr, 16.45 Uhr im Pfarrhaus Laucha

Englisch-Kurs
Fr, 17.00 Uhr im Pfarrhaus Laucha, kleiner Gemeinderaum

Pilates
Mo, 19.00 Uhr im Pfarrhaus Laucha, großer Gemeinderaum

Flinke Nadel
Di, 17.30 Uhr im Pfarrhaus Laucha, kleiner Gemeinderaum

Christenlehre in Burgscheidungen
Mi, 16.00 Uhr

Christenlehre in Gleina
06.03./20.03., 16.00 Uhr

Christenlehre in Baumersroda
07.03./21.03., 16.00 Uhr

Weitere Gruppen für Kinder und für Familien

„Erzählkreis“ in der Kita „Schlosszwerge“ Burgscheidungen
1 x mtl. 09.30-10.30 Uhr
(bitte beachten Sie den Aushang in der Kita!)

„Singspaß“ in der Kita „Glöckchen“
Mi, 14.30 Uhr mit Robert Müller

Kinderschatzkiste
24.02. & 24.03., 09.00-12.00 Uhr
im Pfarrhaus Laucha

Krümelkiste in Kirchscheidungen
Hier treffen sich Eltern und ihre Kleinsten bei Frau Daniela Geppert im Pfarrhaus.
Den nächsten Termin erfahren Sie unter:
03 44 62 - 29 03 95, bei Fr. Geppert

Kindernachmittag in Hirschroda
23.03., 17.00 Uhr, bei der FFw;
unser Thema ist Ostern

Jugendtreff in Gleina
23.02., zur BiWo sowie am 09.03. und 23.03., 18.00 Uhr in der Patronatsloge

Konfirmanden
03.03., 18.00 Uhr
Weltgebetsnacht in Bad Bibra

Passionsspielproben
sind für alle Vor-/Konfirmanden des Pfarrbereichs Laucha Pflicht.
Termine sind 26.03. / 27.03. / 28.03.
Generalprobe:
29.03., 20.00 Uhr, in Laucha, Kirche
Aufführung:
30.03., 20.00 Uhr in Laucha, Kirche

Veranstaltungen

Bibelwochentage
rund um den 18. bis 25. Februar
„Die Liebe entdecken - das Lied der Lieder“
Die Texte des Hoheliedes sind wunderschön, erotisch und poetisch zugleich. Sie verzaubern und entführen in eine Welt voller Lebenslust, voller Sehnsucht und Verlangen. Hier wird die Liebe in all ihren Höhen und Tiefen spürbar. Und weil Gott die Quelle aller Liebe ist, gehört das Thema unbedingt in die Kirche: Liebe ist Gottes schönste Gabe und Liebe ist auch das Band zwischen ihm und uns. So werden die Liebeslieder mit dem bekanntesten Paulus-lied ins Gespräch gebracht: Es bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei. Die Liebe aber ist die größte unter ihnen. (1.Kor 13). Wie immer gestalten Chöre und Instrumentalisten den besonderen Gottesdienst zur Eröffnung und zum Abschluss.

Bereich Laucha

Fr, 23.02.,	18.00 Uhr	Gleina (zum Jugendtreff)
	19.30 Uhr	Golzen
Sa, 24.02.,	18.00 Uhr	Weischütz
Mi, 28.02.,	19.30 Uhr	Laucha (im Gesprächskreis)

Abschluss-GD mit Chören & Solisten am 25.02. um 10.30 Uhr in Laucha/Gemeinderaum

Konzert mit dem A!-capella-Chor
04.03., 16.00 Uhr, Rathaus Laucha
Ltg. Robert Müller (Eintritt frei)

Passionsspiel
30.03., 20.00 Uhr, Kirche Laucha
„Wenn ich das doch hoffen könnte, wenn ich das doch glauben könnte!“
Der Weg ans Kreuz ist der Königsweg Gottes, so beschreibt Johannes die letzten Tage, die die Jünger mit Jesus erleben. Ein Gedanke, der schon für Christen nicht ganz einfach zu denken ist. Wie geht es dann erst einem, der nicht Christ ist, aber das Johannesevangelium liest? Findet er Antworten auf seine Fragen nach Sinn, nach dem Leid, dem Tod, nach der Wahrhaftigkeit? Öffnet ihm der Weg von Jesus einen Weg zur Wahrheit seines Lebens? Mit einem Zeitgenossen, der die Geschichte zum ersten Mal in sich aufnimmt, stellen sich Solisten, Chöre und Mitwirkende den großen Lebensfragen.

Ansprechpartner

Evangelisches Pfarramt Laucha
Untere Hauptstraße 6, 06636 Laucha
Tel.: 03 44 62/2 02 48; Fax 03 44 62/2 02 62
E-mail: kirchspiel-laucha@t-online.de

Bürozeiten im Gemeindebüro im Pfarrhaus Laucha
Di u. Do 09.00-11.00 Uhr,
Mi 11.00-13.00 Uhr
Di 09.00-11.00 Uhr (Pfarrer Mahlke)
Fr 16.00-17.30 Uhr (Pfarrerin Wegner)
Zu jeder anderen Zeit können Sie auch kommen, aber manchmal ist sie unterwegs.

Friedhofsbüro Laucha
Bahnhofstraße 6
Tel.: 03 44 62/2 06 10; Fax: 03 44 62/2 27 50
Mo 08.00-10.00 Uhr

Pfarrbereich Nebra

Gottesdienste

02.03.,	Weltgebetstag	
	17.00 Uhr	Wetzendorf
	19.00 Uhr	Nebra, *Katholische Kapelle*
04.03.,	09.00 Uhr	Karsdorf
11.03.,	09.00 Uhr	Wennungen
17.03.,	11.00 Uhr	Wennungen, *Taufe*
18.03.,	09.00 Uhr	Wetzendorf
	10.30 Uhr	Nebra
Gründonnerstag		
29.03.,	18.00 Uhr	Kleinwangen
	20.00 Uhr	Nebra
30.03.,	09.00 Uhr	Wennungen
Ostersonntag		
01.04.,	07.00 Uhr	Karsdorf, *Ostermorgen*
Ostermontag		
02.04.,	10.30 Uhr	Wetzendorf
	14.00 Uhr	Kleinwangen

Frauenkreise
Im März finden keine Frauenkreise statt.
Alle sind zur Bibelwoche eingeladen.

Bibelwoche
05.-09.03., 17.00 Uhr im Pfarrh. in Karsdorf

Pro Christ
11.03.-17.03.,19.00 Uhr in Bad Bibra
Themenwoche zu „Glauben“

Christenlehre
Di, 16.00 Uhr im Pfarrhaus Karsdorf

Konfirmanden
09.30-13.30 Uhr in Bad Bibra
10.03., 8. Klasse
24.03., 7. Klasse
Für alle: Jugendnacht zum Weltgebetstag am 03.03. in Bad Bibra

Gemeindechor
Do, 19.30-21.00 Uhr
01.03. und 15.03. in Bad Bibra
08.03. und 22.03. in Nebra

Ansprechpartner

Evangelisches Pfarramt Nebra
Pfarrer Herr Röpke,
Pfarrgasse 6, 06642 Nebra (Unstrut),
Tel.: 03 44 61/2 22 62,
Fax: 03 44 61/2 22 63
E-mail: pfarramt.nebra@t-online.de
Bürozeiten:
Di u. Do 09.00-11.00 Uhr,
Telefon 03 44 61 / 2 22 65
Sprechzeiten des Pfarrers:
Di 09.00-11-00 Uhr, Do 17.00-19.00 Uhr

Regionalkantor Gerhard Schieferstein
Reinsdorfer Straße 23, 06638 Karsdorf
Tel. 03 44 61 / 56 94 59

Pfarrbereich Querfurt

Gottesdienst
Karfreitag
30.03., 10.30 Uhr Reinsdorf

Im Kirchspiel

02.03., **Weltgebetstag**
14.00 Uhr Oberfarnstädt / Pfarrhaus – für Senioren
16.00 Uhr Ziegelroda
17.00 Uhr Obhausen / Pfarrhaus
18.00 Uhr Oberfarnstädt / Gemeindesaal – für Familien

09.03., 18.00 Uhr, Weltgebetstag
Querfurt / Kirchspielzentrum

Konzert zur Verabschiedung Kantor Manfred Rath
17.03., 17.00 Uhr, Querfurt / Burgkirche

Kirchenmusik in Querfurt

Bläser
Mo, 18.00 Uhr, Kirchspielzentr., Kirchplan 2

Chor
Mo, 19.30 Uhr, Kirchspielzentr., Kirchplan 2

Seniorenchor
Do, 09.30-10.30 Uhr, Kirchspielz., Kirchplan 2

Kantorei
Mo, 19.30 Uhr, Kirchspielzentr., Kirchplan 2

Dreidörferchor
Mi, 19.00 Uhr abwechselnd in Farnstädt, Gatterstädt und Lodersleben

Konfirmandenunterricht der Vor- und der Hauptkonfirmanden
Sa, 24.03., 10.00-12.00 Uhr
im Kirchspielzentrum Querfurt, Kirchplan 2

Kinderkirche
Di, 06.03. / 20.03. / 03.04., 16.00-18.00 Uhr
jeden Freitag, außer in den Ferien,
16.00-18.00 Uhr
Kirchspielzentrum Querfurt, Kirchplan 2

Junge Gemeinde
So, 11.03. / 18.03. Jugendkreuzweg von Querfurt nach Lodersleben, anschließend gemeinsames Essen

Krabbelgruppe Sing-Klang-Babyzeit
Do, 10.00-11.00 Uhr im Kirchspielzentrum Querfurt, Kirchplan 2 - Für Babys zwischen 4 und 18 Monaten mit ihren Müttern und Vätern. (außer in den Ferien)

Tanzkreis im Jahreskreis
Do, 22.03., 19.00-20.30 Uhr im Kirchspielzentrum Querfurt, Kirchplan 2

Gemeindegesprächskreise
Lodersleben: 1. Do./Monat, 19.30 Uhr
Querfurt: 2. Do./Monat, 18.00 Uhr, im Kirchspielzentrum, Kirchplan 2

Seniorenkreise
Querfurt: „Oase“
Di, 14.00 Uhr im Kirchspielzentr., Kirchplan 2

Bibelgesprächskreise – Landeskirchliche Gemeinschaft
Mi, 19.30 Uhr in Querfurt, Kirchplan 7, Eingang in der Burgstraße

Ansprechpartner

Sprechzeiten im Kirchspielzentrum Querfurt, Kirchplan 2
Kirchspielsekretärin: Antje Preuße
Mo-Do: 09.00-12.00 Uhr;
Di: 13.00-15.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel.: 03 47 71 / 2 42 63, Fax: 2 78 60
E-mail: ev.kirche.querfurt@kirchenkreis-merseburg.de

Sprechzeiten der Friedhofsverwaltung für die Ev. Friedhöfe im Kirchspiel Querfurt
Antje Preuße oder Runa Ulbrich
Mo: 09.00-12.00 Uhr, 14.00-16.00 Uhr
Mi: 09.00-12.00 Uhr, 13.00 -15.00 Uhr
Do: 09.00-12.00 Uhr
Tel.: 03 47 71 / 73 83 34, Fax 2 78 60
E-mail: ev.friedhoefe.querfurt@kirchenkreis-merseburg.de

Kirchengemeinde Reinsdorf´
Pfr. H. Rotermund, Tel.: 0 347 71 - 2 42 64

Kirchenmusik
Kirchenmusiker Manfred Rath (bis 17.03.)
Tel.: 03 47 71 / 2 23 95

Arbeit mit Kindern und Familien:
Dipl. Theol. Ulrike Freihofer,
Tel.: 03 44 61 / 2 44 68

Katholische Kirche

Katholischer Gemeindeverband „Bruno von Querfurt“

Katholische Kapelle St. Josef Nebra
Grabenmühlenweg 15

Gottesdienste

24.02.,	17.00 Uhr	Vorabendmesse
04.03.,	10.30 Uhr	Familiengottesdienst
11.03.,	**Nur in Querfurt Gottesdienst**	
18.03.,	10.30 Uhr	Heilige Messe
(Palmsonntag)		
24.03.,	17.00 Uhr	Vorabendmesse

Gruppenzusammenkünfte

Kreis Wilde Hilde
21.03., 09.00 Uhr in Nebra

Besonderer Termin
02.03., 19.00 Uhr, Ökumen. Weltgebetstag der Frauen in kath. Kirche in Nebra und Röblingen

Patronatsfest „Heiliger Bruno von Querfurt“:
10.03., 17.00 Uhr, Ökumen. Gottesdienst in der Burgkirche, anschl. gemeinsames Abendbrot im evgl. Kirchspielzentrum
11.03., **10.00 Uhr**, Festhochamt in Querfurt (mit polnischen Gästen aus Gyzicko); anschl. Frühschoppen)

Ansprechpartner

Katholisches Pfarramt, Pfr. Heinz Werner
Johannes-Schlaf-Straße 6, 06268 Querfurt
Tel.: 03 47 71 / 2 41 59

Gemeindereferentin Johanna Hahn
Tel.: 03 47 71 / 7 34 72

Herzlich Willkommen zum

Frühlingsfest 2018

im Gewerbegebiet Laucha/U.

Samstag, 24. März, 9 - 14 Uhr

BAUZENTRUM FARYS

Bauen. Wohnen...

Fachberatung, Vorführungen, Tipps und Anregungen zum Bauen und Modernisieren

Spaß und Spiel für Kinder: Hüpfburg, Bastelstraße, u.v.m.

Neue Trends aus Naturstein, Betonstein, Holz und WPC für Ihre Garten- und Terrassengestaltung
Gartenmöbel, Dekoartikel und Designzubehör, Spielturme, Zaunanlagen

Energetische Sanierung
Dämmung von Dach, Fassade, Keller- und Bodendecke

Alles zur Dach- und Fassadengestaltung

Tapetenshop/Tapetenkonfigurator

Werkzeug-Vorführungen

Farbmisch-Station für Farben, Lacke, Putze und Lasuren

Feines vom Grill und aus der Pfanne

Tolle Gewinnspiele für Jung und Alt

Bauzentrum Farys GmbH
Ziegelohring 3
06636 Laucha/U.

Tel.: 034462/7010
Fax: 034462/70110
E-Mail: info@bauzentrum-farys.de

www.bauzentrum-farys.de Bauzentrum Farys

Frühlingsfest
24. März
9 - 14 Uhr

Es hat sich viel getan.
Lassen Sie sich
ÜBERRASCHEN

Wir haben umgebaut.

Es lohnt sich:
Vertreter der Hersteller, ISEKI, SOLO, Kärcher, Echo, Shindaiwa, Oregon, Husqvarna beantworten Ihre Fragen, führen vor, zeigen und erklären die neusten Entwicklungen.

10.30 Uhr Fanfarenzug
11.30 Uhr Tanzauftritt LCV
12.30 Ziehung Tombola

Streichelzoo Bad Kösen
Feuerwehrübung mit Drehleiter
Hüpfburg
DEKRA Fahrsimulator
Große Tombola
Kuchenbasar

ISEKI

Wie gewohnt bietet unsere Hausmesse wieder einen abwechslungsreichen Tag für die ganz Familie.
Kommen Sie vorbei.

Gewerbegebiet Ziegelohring 3
06636 Laucha an der Unstrut
Tel. 034462 – 22204
www.kraemer-laucha.de

Krämer
Motorgeräte, Garten- & Kommunaltechnik
Inh. Volkmar Krämer

Für Ihre Werbung:
E-Mail: info@druckerei-moebius.de

Tischlerei Wölbling

Meisterbetrieb der Tischlerinnung

seit 1892

- Fenster
- Türen
- Treppen
- Möbel
- Innenausbau
- Parkett + Laminat

Große Ziegelohrstraße 14
06636 Laucha (Unstrut)
Tel.: 03 44 62 / 2 01 60 · Fax: 2 01 61
www.tischlerei-woelbling.de

STEINMETZBETRIEB

Markus Brandt

Grabmale

Herrengarten 24 · 06547 An der Poststraße (OT Herrengosserstedt)
Tel.: 03 44 67 / 40 2 33 · Mobil: 01 51 / 58 7 54 89 4 · www.grabmale-brandt.de
Techniker- u. Meisterbetrieb

Die Immobilienmakler in Ihrer Region

Tina Richter
Immobilienmaklerin

für die Region Bad Kösen, Eckartsberga, Bad Bibra, Nebra und Laucha

✆ 03441/7273583
✆ 0175/2938416

Ralf Böhme
Immobilienmakler

für die Region Naumburg und Freyburg

✆ 03441/7272722

Verkaufen Sie keine Immobilie bevor Sie nicht mit uns gesprochen haben!

In Vertretung der LBS-Immobilien GmbH
Sparkasse Burgenlandkreis

Impressum: Bürgerzeitung für die Verbandsgemeinde Unstrutal mit den Mitgliedsgemeinden Balgstädt mit den Ortsteilen Balgstädt, Burkersroda, Dietrichsroda, Größnitz, Hirschroda und Stößen; Stadt Freyburg (Unstrut) mit den Ortsteilen Dobichau, Mößnitz, Pödelist, Schiederoda, Weischütz, Zeuchfeld und Zscheiplitz; Gleina mit den Ortsteilen Gleina, Baumersroda, Ebersroda und Münchenroda; Goseck mit den Ortsteilen Goseck und Markröhlitz; Karsdorf mit den Ortsteilen Karsdorf, Wennungen und Wetzendorf; Stadt Laucha an der Unstrut mit den Ortsteilen Burgscheidungen, Dorndorf, Kirchscheidungen, Plößnitz und Tröbsdorf; Stadt Nebra (Unstrut) mit den Ortsteilen Großwangen, Kleinwangen und Reinsdorf - Herstellung und Anzeigenannahme: Druckerei Möbius, Salzdamm 50, 06556 Artern, Tel. 0 34 66 / 30 22 21, Fax 0 34 66 / 32 38 23, e-Mail: info@druckerei-moebius.de erscheint 1x monatlich, verantwortlich für den amtlichen Teil: VerbGem Unstrutta - Wird an alle zustellbaren Haushalte der Verbandsgemeinde Unstrutta verteilt